

FORT— BILD— UNGS— PRO— GRAMM

für Kursleiter*innen der Berliner Erwachsenenbildung

1 | 2024

Liebe Kursleiter*innen,

herzlich willkommen zur Frühjahrsausgabe unseres Fortbildungsprogramms für Berliner Erwachsenenbildner*innen. Genau 60 Angebote haben wir in diesem Heft für Sie zusammengestellt - eine facettenreiche Mischung aus brandneuen Themen und bewährten „Bestsellern“ wie zum Beispiel „Selbstsicher auftreten und handeln: Pferde als Trainingspartner“ und „Mental Health First Aid (MHFA)“. Diese Fortbildungen waren im vergangenen Herbst so schnell ausgebucht, dass viele Kursleitende bei der Platzvergabe leer ausgingen. Daher bieten wir diese und zahlreiche weitere Kurse erneut an, um möglichst vielen Interessierten die Möglichkeit zur Teilnahme zu geben. Melden Sie sich jedoch schnell an, denn die Plätze sind begrenzt!

Bei unserer Planung haben wir wie immer versucht, möglichst viele Ihrer Anregungen umzusetzen. Ganz oben auf Ihrer Wunschliste stand das Thema „Künstliche Intelligenz“, zu dem wir nun gleich vier Fortbildungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten realisiert haben. Das zweite große Themenfeld, das uns derzeit wahrscheinlich alle bewegt, beschäftigt sich mit der Frage, wie wir in Konfliktsituationen souverän und lösungsorientiert handeln können, ohne dabei unsere professionelle Gelassenheit zu verlieren. Keine leichte Aufgabe in Zeiten, in denen politische und gesellschaftliche Krisen immer häufiger auch das Unterrichtsgeschehen beeinflussen. Mit unseren Fortbildungen zur „Kommunikation und Interaktion“ (ab S.24) möchten wir Sie dabei unterstützen, solchen Herausforderungen gut vorbereitet begegnen zu können. Im letzten Semester beschrieb eine Kursleitung ihre Teilnahme an einer unserer Fortbildungen als „Rückenwind im Alltag“ – ein schönes Bild, wie ich finde, denn es beschreibt sehr anschaulich, was wir mit unserer Arbeit erreichen möchten. Wir wissen, dass wir die großen Probleme nicht lösen können, doch ist es unser Ziel, Sie als Lehrende ganz konkret in Ihrer Tätigkeit zu unterstützen und gleichzeitig einen Raum für inspirierenden Austausch zu schaffen. Innere Ausgeglichenheit darf dabei natürlich nicht fehlen und so finden Sie in diesem Heft auch Angebote zu den Themen Selbstfürsorge, Achtsamkeit und Resilienz.



Noch eine Bitte

Aus eigener Erfahrung wissen Sie, wie ärgerlich es für alle Beteiligten ist, wenn ein Kurs kurzfristig abgesagt werden muss oder wenn nur zwei von acht angemeldeten Teilnehmenden zum verabredeten Termin erscheinen. Daher möchten wir Sie bitten, sich nur dann für eine Fortbildung anzumelden, wenn Sie auch verbindlich teilnehmen können. Sollte doch einmal etwas Wichtiges dazwischenkommen, melden Sie sich einfach kurz bei uns, damit wir Ihre Absage in der weiteren Planung und Durchführung berücksichtigen können.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern!

*Diana Böhmer | Referentin für erwachsenenpädagogische Fortbildung
am Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen*

Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen
Freiheit 6, 13597 Berlin

Fachliche Inhalte

Diana Böhmer
Tel: 030/90279 5213
E-Mail: d.boehmer@vhs-servicezentrum.berlin.de

Seminarorganisation

Manuela Sumpf
Tel: 030/90279 5216
E-Mail: fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de

Wie melden Sie sich an?

Wie geht es dann weiter?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich für unsere kostenlosen Fortbildungen nicht eigenständig anmelden können. Bitte wenden Sie sich stattdessen per E-Mail an fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de und geben folgende Informationen an:

- Titel und Kursnummer der gewünschten Fortbildung(en)
- Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Eventuelle Barrierefreiheitsbedarfe
- Für Erwachsenenbildner*innen, die nicht an einer vhs unterrichten: Name und Anschrift der Weiterbildungseinrichtung, in der Sie tätig sind

Bis auf Weiteres verzichten wir auf einen schriftlichen Nachweis Ihrer Einrichtung und prüfen Ihre Angaben nur stichprobenhaft.

Einige Angebote sind explizit für bestimmte Zielgruppen ausgeschrieben. Überprüfen Sie bitte, ob die gewählte Fortbildung wirklich zu Ihnen passt. Fragen Sie gerne nach, wenn Sie sich unsicher sind.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich für die Seminare der Humboldt Universität ausschließlich über das Studierendenbüro der HU anmelden können. Weitere Informationen zum Zertifikat „Lehren in der Erwachsenenbildung“ finden Sie auf [Seite 56](#).

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie vom Servicezentrum eine Bestätigung. Die Zugangsdaten und weitere Informationen zu den einzelnen Fortbildungen werden Ihnen in der Regel zwei bis drei Tage vor Beginn sowie kurz vor Kursstart per E-Mail zugeschickt.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit an Sie appellieren, eine Anmeldung nicht als Reservierung zu verstehen. Bitte unterstützen Sie uns, unsere Dozent*innen und Ihre Kolleg*innen und melden Sie sich nur dann für eine Fortbildung an, wenn Sie auch verbindlich teilnehmen können.

Sollten Sie einmal nicht an einer Fortbildung teilnehmen können, informieren Sie uns bitte rechtzeitig per E-Mail an fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de.

Sollte in Einzelfällen die Mindestanzahl von Teilnehmenden nicht erreicht werden, muss die Fortbildung 48 Stunden vor Beginn abgesagt werden.

Fortbildungen mit einer Mindest-UE-Zahl von 6 können als Bildungszeit anerkannt werden. Eine Bescheinigung darüber stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne aus.

Wir bemühen uns, die Fortbildungen barrierefrei(er) und möglichst inklusiv zu gestalten. Falls Sie Barrierefreiheitsbedarfe für digitale oder präsentische Veranstaltungen haben, schicken Sie uns gerne eine Nachricht an dii@vhs-servicezentrum.berlin.de oder geben dies einfach im Rahmen Ihrer Anmeldung an. Wir bemühen uns, in jedem Fall eine Lösung zu finden.

Um immer auf dem neusten Stand zu sein und keine Fortbildung zu verpassen, können Sie weiterhin mit dem Suchbegriff „KL-Fobi“ über die vhs Kurssuche (www.berlin.de/vhs/kurse/) nach zusätzlichen Fortbildungen suchen.

Wenn Sie regelmäßige Hinweise und Updates von uns erhalten möchten, treten Sie der vhs.cloud-Gruppe „Informationen für Kursleitende“ mit dem Code klberlinoffiziell@berlin.vhs.cloud bei.

Inhalt

Berufspraktisches Wissen und Können	5	Alle Fortbildungen im Überblick	46
Professionelle Werthaltungen und Überzeugungen	32	Die Trainer*innen	48
Professionelle Selbststeuerung	36	Hinweise zur Neustrukturierung des Fortbildungsprogramms	55
Theorieorientierte Ergänzungsangebote der Humboldt-Universität zu Berlin	42	Hinweise zum Zertifikat „Lehren in der Erwachsenenbildung“	56
		Impressum	58
		AGB / Datenschutzbestimmungen	59/62

„Ein wirklich hilfreiches und dabei auch kurzweiliges Seminar. Echter Rückenwind im Alltag als Kursleitung. Vielen Dank.“

*Lebendig und anschaulich am Flipchart
visualisieren mit Gert Schilling*

Berufspraktisches Wissen und Können

1A Theoretische Grundlagen

„Lernfähig, aber unbelehrbar?“

Lerntheorien in der Erwachsenenbildung – was haben Lehrende davon?

Die gezielt zugespitzte Formulierung von Horst Siebert verweist auf einen zentralen Unterschied: Kinder und Erwachsene lernen anders. Es kann für die Unterrichtspraxis sehr erhellend sein, sich mit den biografisch wie biologisch bedingten Veränderungen des Lernverhaltens im Lebenslauf auseinanderzusetzen.

Lerntheorien eröffnen Bezüge zu Interessen, Gemeinschaften, Gefühlen, Arbeitsplätzen. In diesem Tagesseminar bekommen Teilnehmende einen Einblick in die Vielfalt der vorhandenen Theorien und können zentrale Konzepte auf ihr eigenes Lernverständnis beziehen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- haben Teilnehmende einen Einblick in die Vielfalt der vorhandenen Lerntheorien
- können Teilnehmende zentrale Konzepte auf ihr eigenes Lernverständnis beziehen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb037F24
Kompetenzbereiche	1A
Umfang	8UE
Termine	Samstag, 08.06.24
Uhrzeit	10:30–17:30 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 009
Leitung	Carsten Wiegrefe

Was lässt uns lernen, vergessen und erinnern?

Lernpsychologie in der Erwachsenenbildung

Was sind die Grundvoraussetzungen für kreatives Problemlösen? Wie lernen wir und welche Rolle spielt die Neugier dabei? Wie reagieren Menschen unter Zwang? Wir sprechen über unterschiedliche Lernarten und darüber, wie wir Gelerntes umsetzen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- die Grundlagen erfolgreichen Lernens und Lehrens verstehen
- verschiedene Lernarten identifizieren
- lernhemmende Faktoren benennen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb038F24
Kompetenzbereiche	1A
Umfang	8UE
Termine	Sonntag, 09.06.2024
Uhrzeit	10:30–17:30 Uhr

Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 009
Leitung	Carsten Wiegrefe

Empowering Adult Learners: Innovative Teaching to Overcome Adult Learning Challenges

Are you eager to empower and support adult learners in overcoming the unique challenges they face during the learning process? Are you ready to elevate your teaching skills?

You are invited to an engaging and transformative one-day seminar that focuses on new teaching methodologies, techniques, and modern strategies tailored specifically for adult learners. Gain valuable insights into understanding the diverse learning styles, motivations, and life experiences that shape their educational journey. Discover innovative approaches such as problem-based learning that will invigorate your classroom and create a dynamic learning environment. Dive into the world of flipped classrooms and explore the power of technology in facilitating personalized learning experiences. This seminar will provide you with practical tips and resources to enhance and empower learner engagement, critical thinking, and collaboration and to address some difficulties and challenges that learners face in their learning process.

Objectives

After this training, participants will be able to ...

- investigate the difficulties that adult learners face during the learning process
- describe what is meant by effective learning and different learning styles
- evaluate different teaching methodologies, techniques and strategies
- apply interactive teaching methodologies to address varied learning difficulties

Teilnahmevoraussetzungen

Dieses Seminar wird in englischer Sprache durchgeführt. Sprachkenntnisse auf B2 Level werden vorausgesetzt. This seminar will be held in English. Language skills at B2 level are required.

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb022F24
Kompetenzbereiche	1A, 1B
Umfang	8UE
Termine	Sonntag, 26.05.2024
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Steglitz-Zehlendorf, Goethestraße 9/11, 12207 Berlin, Raum 308
Leitung	Dalia Abdelkarim

1B Didaktik und Methodik

NEU

Kursplanung: Mit Struktur und Improvisation zur gelungenen Lehrveranstaltung

Lernen macht Spaß! Schon Babys bereitet es Vergnügen und selbst Hochbetagte entwickeln wieder Lebensfreude, wenn sie etwas Neues lernen und begreifen. Werden Erkenntnisse wie diese bereits bei der Kursplanung berücksichtigt, können Kursleitende ihre Teilnehmenden gezielt ansprechen und die Leidenschaft für lebenslanges Lernen fördern.

In dieser Fortbildung schauen wir uns verschiedene Lerntheorien und Lernmodelle (wie z.B. das Speichermodell des menschlichen Gedächtnisses) an und Teilnehmende entwickeln im Anschluss einen Stundenverlaufsplan mit konkreten Lernzielen für Ihre Praxis.

Die zuweilen grau erscheinenden lerntheoretischen Inhalte werden mit aktivierenden und spannenden Koordinations- Bewegungs- und Konzentrationsübungen aufgelockert.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- lerntheoretische Erkenntnisse in der Praxis anwenden
- konkrete Lernziele in ihren Kursen benennen
- ihr Wissen um das zeitliche und räumliche Speichermodell des Gedächtnisses in die Kursvorbereitung und Durchführung einbringen
- Stundenverlaufspläne mit Raum für Improvisation konzipieren

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb053F24
Kompetenzbereiche	1A, 1B
Umfang	5UE
Termine	Donnerstag, 20.06.2024
Uhrzeit	10:00–14:30 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: Veranstaltungsort wird rechtzeitig bekanntgegeben
Leitung	Kerstin Römer

From Teaching to Learning: Einführung in die kompetenzorientierte Lehre

In der Hochschulbildung werden Themen wie Outcomeorientierung, Ergebnissicherung und Lerntransfer gerade intensiv diskutiert. Der Erwerb von unterschiedlichen Kompetenzen der Teilnehmenden durch die Erarbeitung von eigenen Lernzielen und deren praktische Überprüfung in individuellen Anwendungsfeldern stehen im Mittelpunkt dieses Tagesseminars. Insbesondere angemessene Feedback-Techniken werden dabei eingesetzt.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- unterschiedliche Feedback-Techniken anwenden
- formative und summative Evaluationen einsetzen
- verschiedene Transfertechniken nutzen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb040F24
Kompetenzbereiche	1B
Umfang	8UE

Termine	Sonntag, 30.06.2024
Uhrzeit	10:30–17:30 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 009
Leitung	Carsten Wiegrefe

NEU

Mnemotechniken und mehr: Kreatives Potential entdecken, erweitern und im Unterricht einsetzen

Gedächtnisweltmeister*innen machen es uns vor: Um Lernstoff zu behalten und wieder abrufen zu können, braucht es Fantasie und Absurdität. Viele Menschen sind aber dem Irrtum verfallen, sie hätten keine Fantasie und somit keinen Zugang zu ihrer Kreativität. In dieser Fortbildung gehen Kursleitende auf Entdeckungsreise zu ihrem ureigenen kreativen Potential und lernen Mnemotechniken und Übungen kennen, die sie für sich und ihre Kurse adaptieren können.

Ergänzt wird das abwechslungsreiche Programm durch aktivierende und entspannende Koordinations- Bewegungs- und Konzentrationsübungen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- kreative und spielerische Übungen aus den Bereichen Kreatives Schreiben, Bildender und Darstellender Kunst für das eigene Kursgeschehen adaptieren
- mit Mnemotechniken arbeiten und diese vermitteln
- Teilnahmevoraussetzungen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb052F24
Kompetenzbereiche	1B, 3A
Umfang	8UE
Termine	Samstag, 25.05.2024
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Friedrichshain-Kreuzberg, Wassertorstr.4, 10969 Berlin, Raum 002
Leitung	Kerstin Römer

NEU

Didaktische Zauberkunst und visuelle Effekte für die Seminarpraxis

In diesem Workshop lernen Kursleitende, wie sie mit überraschender und lebendiger Zauberei ihre Botschaften in Seminaren, Workshops, Präsentationen und Coachings verstärken können. Die Dinge verschwinden, erscheinen und verändern sich. Visualisieren Sie Lernziele mit verblüffenden Kunststücken. Mit zauberhaften Metaphern werden Aussagen auf unterhaltsame Weise vermittelt. Gemeinsam finden wir didaktische Einsatzmöglichkeiten der gelernten Effekte für die Seminarpraxis.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Zauberkunst in ihre Seminare integrieren
- mit Effekten ihre Lernziele visualisieren
- zauberhafte Metaphern nutzen und die erlernten Effekte didaktisch in ihre Seminarpraxis einbringen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb012F24

Kompetenzbereiche	1B
Umfang	8UE
Termine	Freitag, 14.06.2024
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 008
Leitung	Gert Schilling

Sketchnotes I: Ein kreatives Werkzeug zur Visualisierung kennenlernen

Der Begriff erklärt sich teilweise selbst: „Sketch“ (engl. für Skizzen) und „Notes“ (engl. für Notizen). Beim Anfertigen dieser visuellen Notizen werden Wörter und Bilder kombiniert, um Zusammenhänge besser darzustellen. Auch Sachverhalte können einfacher erklärt und Inhalte nachhaltiger vermittelt werden.

Kurz und knapp: Sketchnotes helfen dabei ...

- im Kopf durch Visualisierungen Anker zu setzen
- effektive, ausdrucksstarke Übersichten und Notizen zu erstellen
- interaktive Workshops zu gestalten

In dieser Einführungsveranstaltung erstellen Sie Ihr eigenes visuelles Wörterbuch mit Symbolen, Zeichnungen, etc. die Sie sofort in Ihren Kursen und Workshops nutzen können.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Sketchnote-Symbole zeichnen
- Inhalte ansprechend und lebhaft vermitteln
- Sachverhalte vereinfachen
- Gedanken und Zusammenhänge schnell visualisieren

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb050F24
Kompetenzbereiche	1B
Umfang	8UE
Termine	Sonntag, 14.04.2024
Uhrzeit	10:00–16:30 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: vhs City West, Pestalozzistraße 41, 10627 Berlin, Raum 15
Leitung	Monika Saidi

Sketchnotes II: Unterrichtsinhalte einfach darstellen

Im Grundlagenkurs haben Sie bereits Erfahrungen gesammelt und Ihre ersten visuellen Notizen angefertigt. Nun werden diese Grundlagen erweitert und Sie bekommen die Möglichkeit, ein Konzept mit Ihren eigenen Themen für die Unterrichtspraxis zu erstellen. Im Vordergrund stehen dabei die Freude am Ausprobieren und der kollegiale Austausch.

In diesem Seminar werden wir...

- Grundkenntnisse ausbauen
- effektive, ausdrucksstarke Übersichten und Notizen erstellen
- Visualisierungstipps für die Unterrichtspraxis ausprobieren
- zeichnen ... zeichnen ... zeichnen

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Symbole zeichnen und
- Symbole zeichnen und ihr eigenes visuelles Wörterbuch erstellen
- den Transfer zur eigenen Unterrichtspraxis herstellen
- Lerninhalte mit Spaß und Kreativität vermitteln

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme an „Sketchnotes I“ oder entsprechende Vorkenntnisse

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb051F24
Kompetenzbereiche	1B
Umfang	8UE
Termine	Samstag, 06.07.2024
Uhrzeit	10:00–16:30 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: vhs City West, Pestalozzistraße 41, 10627 Berlin, Raum 15
Leitung	Monika Saidi

NEU

Clever Präsentieren mit Canva: Einfaches Grafik-Design für Lehrende

Egal ob Präsentationen für den Unterricht oder Social Media Posts und Flyer, mit denen Sie Ihre Kurse bewerben: Mit Canva können praxisnah, schnell und einfach diverse Grafikdesigns erstellt werden. In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen des Online-Grafiktools kennen. Auch die Zusammenarbeit im Team ist mit diesem Gestaltungsprogramm problemlos möglich. Lassen Sie uns die vielen spannenden Funktionen gemeinsam entdecken!

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- einen Canva-Account anlegen, Teams erstellen und Kolleg*innen zur Zusammenarbeit einladen
- Designvorlagen auswählen und eigene Designs erstellen
- einzelne Layoutvorlagen auswählen und individualisieren
- Präsentationen, Social Media Posts, Header für verschiedene Social Media-Kanäle und mehr erstellen

Teilnahmevoraussetzungen

Sichere PC Kenntnisse

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb058F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	6UE
Termine	Samstag, 13.04.2024
Uhrzeit	10:30–16:30 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 103
Leitung	Kerstin Butenhoff

TaskCard: Mehr als eine digitale Pinnwand

Das Arbeiten mit browserbasierten Online-Pinnwänden bietet viele Einsatzmöglichkeiten für die Arbeit in der Erwachsenenbildung. Ein DSGVO-konformes Angebot aus Deutschland ist Taskcard. Das Tool kann durch verschiedene Zusatzfunktionen in Präsenz-, Hybrid- oder Online-Veranstaltungen sehr kreativ genutzt werden. In dieser Online-Fortbildung lernen wir die Plattform kennen und probieren die wichtigsten Funktionen aus.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- sich bei Taskcard registrieren und anmelden
- die wichtigsten Funktionen von Taskcard erkennen und nutzen
- eigene Pinnwände mit Taskcard erstellen und Inhalte einfügen
- einschätzen, wie sie Taskcard im Unterricht einsetzen können

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb059F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	4UE
Termine	Mittwoch, 05.06.2024
Uhrzeit	16:00–19:00 Uhr
Plätze	10
Ort	Online: Zoom
Leitung	Kerstin Butenhoff

OER: Rechtssichere Nutzung und Entwicklung freier Bildungsmaterialien

Diese Fortbildung informiert über die rechtssichere Nutzung von Open Educational Resources, OER. Zentrale Kursthemen sind das Urheberrecht im Kontext von Erwachsenenbildung sowie Aufbau und Verwendung offener Lizenzen, insbesondere der Creative-Commons-Lizenzen. Neben der Recherche von Bildungsmaterialien, einhergehend mit der gemeinsamen Evaluation bestehender OER-Repositoryen, wird es zudem Gelegenheit geben, eigene Bildungsmaterialien einzubringen und zu lizenzieren bzw. sie hinsichtlich ihrer Lizenzierung zu prüfen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Aspekte des Urheberrechts im Kontext von Erwachsenenbildung nachvollziehen
- Bildungsmaterialien und Informationen, die sie vorfinden, rechtskonform im Unterricht einsetzen
- Anliegen und Funktionsweise freier Lizenzen (insb. der CC-Lizenzen) nachvollziehen
- selbst entwickelte Bildungsmaterialien eigenständig lizenzieren

Teilnahmevoraussetzungen

Es wird ein insgesamt routinierter Umgang mit Anwendungen zum kollaborativen digitalen Arbeiten vorausgesetzt

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb019F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	8UE
Termine	Sonntag, 16.06.2024
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: vhs Mitte, Linienstraße 162, 10115 Berlin, Raum 3.05
Leitung	Dr. Samuel Müller

Künstliche Intelligenz

NEU

Keine Angst vor KI: Künstliche Intelligenz für den Unterricht nutzen

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz (KI). Diese Einführungsveranstaltung bietet fundiertes Wissen über KI und ermöglicht den Ausbau didaktischer Fähigkeiten in diesem zukunftsweisenden Bereich. Wir lernen unterschiedliche KI-basierte Tools kennen und befassen uns mit den Fragen, wie sie in Kurse eingebunden werden können und welche Herausforderungen dabei beachtet werden müssen. Lassen Sie sich inspirieren und nutzen Sie den Raum zum Austausch mit Kolleg*innen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- einschätzen, wie sie KI Tools für Ihren Unterricht einsetzen können
- „prompten“, um gezielt Ergebnisse von der KI abzufragen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb031F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	4UE
Termine	Mittwoch, 10.04.2024
Uhrzeit	14:00–17:00 Uhr
Plätze	15
Ort	Präsenz: vhs Spandau, Carl-Schurz Str 17, 13597 Berlin, Raum 103.1
Leitung	Thomas Mochalski

NEU

ChatGPT als Trainer*in nutzen: Ideen, Texte, Seminarkonzepte

Leichtigkeit entdecken mit ChatGPT! Wir erforschen, wie KI bei der Entwicklung von Ideen, Texten und Seminarkonzepte unterstützen kann. Ein Seminar ohne lange Theorien, einfach pragmatisch-praktisch. Seien Sie dabei und verändern Sie Ihre kreative Herangehensweise!

Kostenfreie Registrierung bei ChatGPT ist Voraussetzung.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- ChatGPT nutzen, um Texte kreativer zu gestalten und verschiedene Anwendungen für unterschiedliche Textarten verstehen
- einschätzen, welche Anwendung sich für welche Textart eignet
- ChatGPT zur Inspiration für innovative Ideen einsetzen und kreative Denkansätze entwickeln
- die pragmatische Nutzung von ChatGPT zur schnellen und zielgerichteten Seminarplanung einschätzen und umsetzen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb010F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	8UE
Termine	Samstag, 20.04.2024
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr
Plätze	12
Ort	Online: Zoom
Leitung	Gert Schilling

NEU

ChatGPT für die Unterrichtspraxis: Aktive KI-Methoden

Jetzt wird KI zur Co-Trainerin! In dieser Fortbildung werden innovative Methoden mit ChatGPT vorgestellt, die Kursteilnehmende aktiv mit einbeziehen. Sie erfahren, wie Sie ChatGPT als wertvolles Werkzeug in Ihren Kursen einsetzen können, um Diskussionen, Rollenspiele, Ideenfindung und Gruppenarbeit zu unterstützen. Interaktives Lernen und ein intensives Auseinandersetzen mit dem Kursthema seitens der Teilnehmenden werden so gefördert.

Kostenfreie Registrierung bei ChatGPT ist Voraussetzung.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- die KI ChatGPT effektiv in ihre Seminar-Methoden integrieren
- innovative Methoden mit ChatGPT anwenden
- interaktives Lernen fördern

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb011F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	8UE
Termine	Sonntag, 21.04.2024
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr
Plätze	12
Ort	Online: Zoom
Leitung	Gert Schilling

NEU



KI im Fremdsprachenunterricht

Entdecken Sie die spannende Welt der KI und ihre praktische Anwendung beim Sprachenlernen und -lehren. In unserem Workshop testen wir verschiedene KI-Tools wie ChatGPT und Bildgeneratoren und sehen praktische Anwendungsbeispiele ihrer Nutzung.

Kostenfreie Registrierung bei ChatGPT ist Voraussetzung.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- die Grundlagen der künstlichen Intelligenz im Kontext des Sprachenlernens verstehen
- verschiedene KI-Tools erfolgreich im Fremdsprachenunterricht anwenden
- den Sprachenlernenden die Vorteile der KI vermitteln

Zielgruppe	Kursleitende aus den Bereichen Fremdsprachen und DaF/DaZ
Kursnummer	SE-Fb044F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	2UE + 1UE Fragen und Austausch
Termine	Freitag, 17.05.2024
Uhrzeit	14:00–16:15 Uhr
Plätze	20
Ort	Online: Zoom
Leitung	Iryna Makulkina

Hybrider Unterricht: Wie gestalte ich meinen Kurs kollaborativ?

Dieses Seminar gibt Ihnen Tools und Lehrmethoden an die Hand, die Sie dazu befähigen, die Kollaboration zwischen Präsenz- und Online-Teilnehmenden in Hybridkursen zu fördern. Dazu gehören beispielsweise der Austausch von Materialien, die gemeinsame Bearbeitung von Aufgaben und die Schaffung einer integrativen Lerngemeinschaft. Die Vorteile des persönlichen Kontakts und der sozialen Interaktion in Präsenz werden mit den technologischen Möglichkeiten des Online-Lernens verknüpft. So entsteht eine bereichernde Lernumgebung für alle.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- kollaborative Werkzeuge einsetzen
- ihre Lehrmethoden an hybride Settings anpassen
- neue und bereichernde Lernumgebungen schaffen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb032F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	5UE
Termine	Mittwoch, 03.07.2024
Uhrzeit	10:00–14:00 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: vhs Spandau, Carl-Schurz Str 17, 13597 Berlin, Raum 107
Leitung	Thomas Mochalski

Das Studio in der Hosentasche: Videos schnell und einfach mit dem Handy produzieren

Wir alle haben ein Smartphone – und damit alles, was wir brauchen, um ein komplettes Video selbst zu erstellen. In dieser Fortbildung geht es darum, eigene Filmideen praktisch umzusetzen: professionell, einfach und schnell. Wir machen unsere eigenen Aufnahmen, sprechen über Bedingungen am „Set“ und im Anschluss schneiden wir ein ganzes Video.

Wichtig: Alle Teilnehmenden müssen die kostenlose App „CapCut“ auf Ihrem Handy vorinstallieren und genügend Speicherplatz zur Verfügung haben.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Videos mit dem Handy aufnehmen
- die richtige Kameraposition finden
- für passende Beleuchtung sorgen
- ein Video am Handy schneiden

Teilnahmevoraussetzungen

Sicherer Umgang mit dem Smartphone

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb049F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	12UE
Termine	Mittwoch, 15./22./29.05.2024
Uhrzeit	16:00–19:00 Uhr

Plätze	14
Ort	Präsenz: Veranstaltungsort wird rechtzeitig bekanntgegeben
Leitung	Jörg Thimel

Screencasts: Lehrvideos schnell und einfach erstellen

Bildschirmaufzeichnungen, auch Screencasts genannt, sind eine gute und einfache Möglichkeit, ein Lehr- oder Erklärvideo zu erstellen. Zum Beispiel, wenn man den Umgang mit einer Software erklären oder die Nutzung einer Internetseite demonstrieren möchte.

Teilnehmende erfahren, wie man eine Bildschirmaufzeichnung am PC erstellt, welche Software man dazu benutzt und worauf man dabei achten muss. Dann geht's ans Ausprobieren: Wir zeichnen eigene Bildschirminhalte auf, sprechen dazu Texte ein und am Ende schneiden wir unsere Aufzeichnungen zu einem kleinen Video zusammen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- ihren Bildschirm sowie einzelne Fenster aufzeichnen
- Tonaufnahmen machen
- Softwareeinstellungen vornehmen
- Screencasts schneiden

Teilnahmevoraussetzungen

Sicherer Umgang mit dem PC und Internet, Dateien kopieren und speichern

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb047F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	4UE
Termine	Mittwoch, 20.03.2023
Uhrzeit	16:00–19:00 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen, Freiheit 6, 13597 Berlin, Raum 414
Leitung	Jörg Thimel

Tutorials und Unterrichtsvideos schneiden für Einsteiger*innen

Die Aufnahmen für Ihr erstes Erklärvideo sind im Kasten, aber damit ist es noch nicht getan. Erst in der Nachbereitung wird aus dem Material ein stimmiges Tutorial. In dieser Fortbildung lernen Sie die Grundlagen des Videoschnitts kennen und erfahren, worauf Sie unbedingt achten sollten, um typische Fehler zu vermeiden.

Wir arbeiten mit der kostenlosen Schnittsoftware „Shotcut“.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Videoclips editieren
- Ton schneiden
- Grafiken und Schrift in Videos einfügen
- Übergänge kreieren

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb048F24
Kompetenzbereiche	1B#

Umfang	8UE
Termine	Sonntag, 05.05.2024
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: vhs Spandau, Carl-Schurz Str 17, 1 3597 Berlin, Raum 204
Leitung	Jörg Thimel

Angebote für Kursleitende aus den Bereichen Fremdsprachen und DaF/DaZ sowie dem Integrationskursbereich



Die zehn besten didaktischen Prinzipien für den Sprachunterricht

Mit wenigen Tipps und Tricks lässt sich der Unterricht leicht umgestalten, so dass er effektiver und abwechslungsreicher wird und wirksamer an die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst ist. Im Workshop soll es darum gehen, die besten Praktiken vorzustellen und konkrete Beispiele zu geben, die sofort umsetzbar sind.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- die eigene Methodik und Didaktik reflektieren
- konkrete Methoden umsetzen

Zielgruppe	Kursleitende aus den Bereichen Fremdsprachen und DaF/DaZ
Kursnummer	SE-Fb028F24
Kompetenzbereiche	1B
Umfang	2UE + 1UE Selbstlernphase
Termine	Mittwoch, 24.04.2024
Uhrzeit	17:00–18:30 Uhr
Plätze	25
Ort	Online: Zoom
Leitung	Claudia Böschel

Engaging Adult Language Learners: Strategies for Effective Online Teaching

This workshop is designed to equip teachers with effective strategies and techniques to create dynamic and interactive online learning experiences for adult language learners. It will provide valuable insights and practical strategies like gamification and collaborative learning to make your online teaching experience more impactful and rewarding. Discover how to captivate and motivate adult learners in the online realm by incorporating interactive content, designing appealing materials, fostering peer-to-peer interaction, and providing appropriate feedback. Learn how to use tools and platforms to create a motivating and inclusive online learning community. Let's discover all that practically!

Objectives

After this training, participants will be able to ...

- design interactive and appealing materials to grasp learners' attention and enhance participation
- explore innovative approaches, including gamification and collaborative learning to foster peer-to-peer interaction and engagement

- provide appropriate and constructive feedback online
- develop strategies for differentiated learning paths to meet the diverse needs of adult learners

Teilnahmevoraussetzungen

Dieses Seminar wird in englischer Sprache durchgeführt. Sprachkenntnisse auf B2 Level werden vorausgesetzt. This seminar will be held in English. Language skills at B2 level are required.

Zielgruppe	Kursleitende aus den Bereichen Fremdsprachen und DaF/DaZ
Kursnummer	SE-Fb060F24
Kompetenzbereiche	1B#, 1D#
Umfang	4UE
Termine	Mittwoch, 26.06.2024
Uhrzeit	18:00–21:00 Uhr
Plätze	14
Ort	Online: Zoom
Leitung	Dalia Abdelkarim

NEU

Theatre Tools for Language Teachers

This workshop offers dynamic strategies for teaching languages. Emphasizing creativity, it explores game-based and interactive exercises, as opposed to traditional methods stemming from language text books. Participants will discover how theatrical elements such as improvisation, character and story creation enhance language learning, fostering engagement and communication skills. This workshop empowers educators with versatile tools to make language teaching vibrant, effective and fun.

Objectives

After this training participants will be able to ...

- incorporate creative techniques into their teaching methods
- use a variety of solo and group based exercises

Teilnahmevoraussetzungen

Dieses Seminar wird in englischer Sprache durchgeführt. Sprachkenntnisse auf B2 Level werden vorausgesetzt. This seminar will be held in English. Language skills at B2 level are required.

Zielgruppe	Kursleitende aus den Bereichen Fremdsprachen und DaF/DaZ
Kursnummer	SE-Fb021F24
Kompetenzbereiche	1B
Umfang	5UE
Termine	Donnerstag, 23.05.2024
Uhrzeit	10:00–14:00 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen, Freiheit 6, 13597 Berlin, Raum 414
Leitung	Olivia Dean

NEU

Interaktive Spiele im Präsenz- und Online-Sprachunterricht

Im Sprachunterricht ermöglichen interaktive Spiele (klassische Brettspiele, Szenarien, Planspiele) eine dynamische und teilnehmerzentrierte Lernumgebung, die sowohl im Präsenz- als auch im Online-Unterricht funktioniert. In diesem praktisch angelegten Workshop erkunden wir eine Vielzahl von interaktiven Sprachspielen, die darauf abzielen, Sprachfertigkeiten auf unterhaltsame und effektive Weise zu fördern.

Dabei setzen wir folgende Schwerpunkte:

- eine beispielhafte Klassifizierung der interaktiven Sprachspiele
- wie Sie die Spiele in Ihren Unterricht integrieren und an verschiedene Zielgruppen und Niveaus anpassen
- eigene interaktive Brettspiele entwickeln und digital umsetzen

Am Ende des Workshops haben Sie eine Liste mit interaktiven Spielvorlagen und eine Schatzkiste mit Ideen für neue Sprachspiele.

Alle digitalen Werkzeuge werden für den Workshop zur Verfügung gestellt.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- interaktive Sprachspiele für den eigenen Sprachunterricht entwickeln
- interaktive Spiele jeder Zielgruppe und dem Sprachniveau anpassen
- ausgewählte digitale Tools bedienen

Zielgruppe	Kursleitende aus den Bereichen Fremdsprachen und DaF/DaZ
Kursnummer	SE-Fb033F24
Kompetenzbereiche	1B, 1C, 1B#, 1C#
Umfang	5UE
Termine	Samstag, 16.03.2024
Uhrzeit	10:00–14:45 Uhr
Plätze	15
Ort	Online: Zoom
Leitung	Olga Kühl

NEU

Binnendifferenzierung im Sprachunterricht: Unterrichtsmaterialien finden, erstellen und anpassen (digital und analog)

Durch das Prinzip der Binnendifferenzierung können Sie auf die unterschiedlichen Bedürfnisse, Voraussetzungen und Sprachniveaus Ihrer Lernenden gezielt eingehen. In dieser Fortbildung

- bekommen Sie einen Einblick in die Grundlagen der Binnendifferenzierung
- erhalten Sie praktische Anleitungen, wie Sie bestehende Materialien für unterschiedliche Lernniveaus modifizieren können
- entwickeln Sie eigene kreative, interaktive und differenzierte Unterrichtsmaterialien
- testen Sie gemeinsam Ihre entwickelten Materialien und profitieren vom Austausch und Feedback im geschützten Rahmen

Alle digitalen Tools werden während des Workshops zur Verfügung gestellt.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- in eigenen Lerngruppen Differenzierungsbedarf feststellen
- Unterrichtsmaterialien den Zielgruppen und Sprachniveaus anpassen
- neue interaktive und differenzierte Materialien entwickeln

Zielgruppe	Kursleitende aus den Bereichen Fremdsprachen und DaF/DaZ
Kursnummer	SE-Fb034F24
Kompetenzbereiche	1B, 1C, 1B#, 1C#
Umfang	5UE
Termine	Samstag, 08.06.2024
Uhrzeit	10:00–14:45 Uhr

Plätze	15
Ort	Online: Zoom
Leitung	Olga Kühl

NEU

Deutsch erleben im Technikmuseum

Das Deutsche Technikmuseum (DTM) als Lern- und Erlebnisort? Wie können wir einen Besuch dort für DaF-Lernende interaktiv und erlebnisreich gestalten und dabei zugleich Wissen vermitteln? Was brauchen wir, um Neugier und Begeisterung für Landeskunde und Technik bei den DaF-Lernenden zu wecken? Mit einer Erlebnistasche, DaF-Lernkarten ab A2, gehen wir durch die ausgewählten Bereiche „Fotografie“ und „Nachrichtentechnik“. Wir erfahren Neues und Spannendes über Museumsobjekte – und wie sich Mensch, Technik, Kultur und Sprache spielerisch im Unterricht im Museum auf anregende Weise verbinden können.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- ausgewählte Ausstellungen im DTM als Lern- und Erlebnisort bei einem Besuch für den DaF-Unterricht nutzen
- mit ihrer Zielgruppe im DaF-Unterricht Museumsobjekte in den Ausstellungen mit deutscher Sprache und Landeskunde verbinden
- interaktiv in beiden Ausstellungen lebendige Gruppenarbeit durchführen und zum sprachlichen Austausch im öffentlichen Raum anregen

Zielgruppe	Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ
Kursnummer	SE-Fb003F24
Kompetenzbereiche	1B, 1C
Umfang	4UE
Termine	Dienstag, 16.04.2024 13:00–16:30 Uhr Kursnummer: SE-Fb003H23 Dienstag, 07.05.2024 13:00–16:30 Uhr Kursnummer: SE-Fb004H23 Samstag, 15.06.2024 10:00–13:30 Uhr Kursnummer: SE-Fb005H23
Plätze	16
Ort	Präsenz: Deutsches Technikmuseum, Trebbiner Str. 9, 10963 Berlin
Leitung	Jasmine Ghandtchi

NEU

Vielfalt willkommen!

Sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität in Deutschland. Einführung in das Begleitheft für den Unterricht in Integrationskursen

Im bundesweiten Lehrplan für Orientierungskurse sind zwei Stunden u.a. zum Thema Rechte, Identitäten und Lebenssituationen von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen sowie queeren Mitmenschen vorgesehen. Anhand von bereits für den Unterricht erstellten Materialien erhalten die Lehrenden in einer fünfstündigen interaktiven Einführungsschulung eine größere fachliche Sicherheit zum Thema geschlechtliche und sexuelle Vielfalt. Einige praktische Übungen aus dem Lehrheft werden zeigen, wie das das Thema LSBTI* in Integrations- und Sprachkursen angesprochen werden kann.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Wissen zu den geschlechtlichen wie sexuellen Identitäten vermitteln
- passende didaktische Methoden anwenden
- besser mit Skepsis und Ablehnung gegenüber den Lehrinhalten zum Thema LSBTI* und Gender umgehen

Zielgruppe	Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ und den Integrationskursen
Kursnummer	SE-Fb056F24
Kompetenzbereiche	1D, 2A
Umfang	6 UE
Termine	Sonntag, 30.06.2024
Uhrzeit	10:00 – 15:00 Uhr
Plätze	25
Ort	Präsenz: vhs Mitte, Linienstraße 162, 10115 Berlin, Raum 1.12
Leitung	Ina Wolf (Queer Refugees)

Angebote für Kursleitende aus dem Bereich Gesundheit

NEU

Neue Ideen für Ihre Bewegungskurse mit Yodanco

Sie suchen nach Möglichkeiten, ein wenig Abwechslung in Ihre Bewegungskurse zu bringen? Zum Beispiel im Hinblick auf die Verbesserung der Gedächtnisleistung? Yodanco ist ein Konzept, das zehn Elemente enthält, die für das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele sinnvoll sind. Dazu gehören Kraft und Beweglichkeit genauso wie Gedächtnistraining, Augenübungen und vieles mehr. Und es enthält eben ganz kleine Übungen, die sich gut überall einbauen lassen. In diesem Seminar probieren wir einen Teil davon aus. Und wenn Sie vorab mehr darüber wissen möchten, finden Sie auf www.yodanco.de viele Informationen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- verschiedenste Tänze im Kreis durchführen
- Yogaelemente im Kreis anleiten
- Atem- und Sehelemente in ihre Kurse integrieren
- Koordination, Konzentration und Gehirnjogging in ihre Kurse integrieren
- Gelenktraining (vor allem für Finger und Schulter) in ihre Kurse integrieren

Zielgruppe	Kursleitende aus Bewegungskursen / Gesundheitssport	
Kursnummer	SE-Fb030F24	
Kompetenzbereiche	1B, 3C	
Umfang	12UE + 4UE Selbstlernphase	
Termine	Freitag, 14.06.2024	Uhrzeit: 17:00–20:00 Uhr Raum 008
	Samstag, 15.06.2024	Uhrzeit: 10:30–17:30 Uhr Raum 208
Plätze	16	
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin	
Leitung	Claudia Böschel	

NEU

Sportlich? Sportlich! Bewegungsangebote abwechslungsreich gestalten

Wieder einmal blieb nicht ausreichend Zeit, den Kurs vorzubereiten? Die Playlist steht noch, die Übungen der letzten Termine können noch einmal aufgegriffen und leicht modifiziert werden? Klar, das ist möglich, doch kann es in der heutigen Gesellschaft auch schnell zu Langeweile und Kursabbrüchen führen. In diesem Seminar werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie ohne viel Vorbereitung ein abwechslungsreiches Bewegungsangebot gestaltet und durchgeführt werden kann.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- die Notwendigkeit eines abwechslungsreichen Angebots nachvollziehen
- ihr eigenes Gesundheitsangebot teilnehmendenorientiert anpassen
- das eigene Zeitmanagement besser regulieren

Zielgruppe	Kursleitende aus Bewegungskursen
Kursnummer	SE-Fb016F24
Kompetenzbereiche	1B, 3A
Umfang	6UE
Termine	Sonntag, 05.05.2024
Uhrzeit	11:00–16:30 Uhr
Plätze	14
Ort	Online: Zoom
Leitung	Jennifer Schrodt

Angebote für Kursleitende der Berliner Volkshochschulen



vhs.cloud: Digitale Lehrwerke und deren Einsatzszenarien im Unterricht

In diesem Workshop können Sie digitale Lehrwerke u.a von Klett, Hueber, Cornelsen, telc GmbH kostenlos über die vhs.cloud erwerben und dort einbinden. Wir schauen uns verschiedene Unterrichtsszenarien für Präsenz-, Online-, Hybrid- und Blended-Learning-Unterricht an. Wie werden die digitalen Inhalte erfolgreich in den Unterricht integriert und wie sieht die konkrete Arbeit mit diesen Lehrwerken in der Interaktion mit den Teilnehmenden aus? Diesen und weiteren Fragen gehen wir in der Fortbildung nach.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- digitale Lehrwerke in verschiedene Einsatzszenarien integrieren
- interaktiv mit den Lehrwerken im Präsenz-, Online-, Hybrid- und Blended-Learning-Settings arbeiten
- digitale Lehrwerke von Verlagen wie Klett, Hueber und Cornelsen bestellen und diese in der vhs.cloud aktivieren

Zielgruppe	Kursleitende der Berliner Volkshochschulen
Kursnummer	SE-Fb041F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	2UE + 1UE Fragen und Austausch
Termine	Freitag, 15.03.2024
Uhrzeit	10:00–12:15 Uhr
Plätze	20
Ort	Online: Zoom
Leitung	Dr. Iryna Makulkina



Zoom X: Videokonferenz in der vhs.cloud

Zusätzlich zu BigBlueButton (BBB) ist nun ZoomX in der vhs.cloud integriert. In dieser Fortbildung erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Funktionen und Einstellungen von Zoom X. Dabei lernen Sie, wie Sie Dokumente oder Bilder zeigen, Video- und Audiodateien abspielen, Breakout-Räume erstellen und verwalten, auf dem Whiteboard zeichnen, Mikrofon und Kamera bedienen und Konferenz-Einstellungen anpassen. Des Weiteren werden die Hauptun-

terschiede zwischen der Zoom X-Konferenz und BBB erläutert, um Ihnen bei der Entscheidung zu helfen, welches Konferenzsystem am besten für Ihren Online-Unterricht geeignet ist.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- die Funktionen von Zoom X nutzen
- Konferenz-Einstellungen anpassen
- die Hauptunterschiede zwischen Zoom X und BBB verstehen, um eine passende Auswahl für den eigenen Online-Unterricht zu treffen

Zielgruppe	Kursleitende der Berliner Volkshochschulen
Kursnummer	SE-Fb043F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	2UE + 1UE Fragen und Austausch
Termine	Freitag, 19.04.2024
Uhrzeit	10:00–12:15 Uhr
Plätze	20
Ort	Online: Zoom
Leitung	Dr. Iryna Makulkina

NEU

Zoom X vs. BigBlueButton: Wesentliche Unterschiede

Dieser Workshop hilft Ihnen, das passende Konferenzsystem für Ihren Kurs zu finden. Wir testen und erforschen Stärken und Schwächen beider Systeme. Dabei beginnen wir mit BigBlueButton (BBB) und wechseln dann zu Zoom X.



Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- die wesentlichen Unterschiede zwischen Zoom X und BigBlueButton (BBB) verstehen
- beide Konferenzsysteme aktiv nutzen und bedienen
- eine Entscheidung treffen, welches System am besten den individuellen Anforderungen für Kurse und Schulungen entspricht

Zielgruppe	Kursleitende der Berliner Volkshochschulen
Kursnummer	SE-Fb042F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	2UE + 1UE Fragen und Austausch
Termine	Freitag, 22.03.2024
Uhrzeit	10:00–12:15 Uhr
Plätze	20
Ort	Online: Zoom
Leitung	Dr. Iryna Makulkina

Mehr als ein großer Bildschirm: Einsatz von interaktiven Whiteboards (IAW) im Unterricht

Elektronische Tafeln haben mittlerweile in fast jedem Unterrichtsraum Einzug gehalten. Als Ersatz für die gute alte Kreidetafel taugen sie allemal, sie sind staubfrei in der Anwendung und müssen nicht gereinigt werden. Gleichzeitig sind viele Kursleitungen noch unsicher im Umgang mit interaktiven Whiteboards und wissen oft gar nicht, was diese alles können.

Diese Veranstaltung beschäftigt sich – unabhängig von der verwendeten Hard- und Software – mit den methodisch-didaktischen Möglichkeiten beim Einsatz eines IAW. Gestaltung und Ver-

wendung vorbereiteter Tafelbilder bilden hierbei einen Schwerpunkt. Ein weiteres Thema ist der wirklich „interaktive“ Einsatz eines IAWs. Damit ist nicht das bloße Abspielen von Youtube-Videos gemeint, sondern vielmehr die spontane Integration von Medieninhalten in Tafelbilder, kollaborativer und spielerischer Einsatz von IAWs, Integration von Tafelbildern in Lernplattformen und vieles mehr. Bringen Sie gerne eigene Ideen aus ihrem Unterrichtsbereich mit, die Sie praktisch umsetzen möchten.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Tafelbilder für IAWs vorbereiten und einsetzen
- IAWs im Unterricht methodisch einsetzen

Zielgruppe	Kursleitende der Berliner Volkshochschulen
Kursnummer	SE-Fb054F24
Kompetenzbereiche	1B#
Umfang	8UE
Termine	Donnerstag, 30.05.2024 und 13.06.2024
Uhrzeit	14:00–17:00 Uhr
Plätze	15
Ort	Präsenz: Veranstaltungsort wird rechtzeitig bekanntgegeben
Leitung	Thorsten Wallnig

DigiCircles

Bei den DigiCircles handelt es sich um ein Fortbildungsformat, das sich über einen längeren Zeitraum streckt und aktuelle Themen rund um den digitalgestützten Unterricht behandelt. Dabei stehen der Praxistransfer und der kollegiale Austausch mit anderen Kursleiter*innen im Zentrum der regelmäßigen Treffen. In diesem Semester werden zwei DigiCircles angeboten.

DigiCircle „Sprachen“

Themen in diesem DigiCircle:

- vertiefendes Kennenlernen der vhs.cloud-Lernplattform
- Testen von Demo-Räumen in der vhs.cloud
- Beratung von Expert*innen zur vhs.cloud
- Infos zur Arbeit mit neuen Medien in den vhs Sprachkursen
- Austausch über Best-Practice Erfahrungen in der Praxis
- spezielle Fortbildungsangebote exklusiv für Mitglieder
- Bereitstellung von Vorlagen, Materialien und Anleitungen zum Direkteinsatz bei der Unterrichtsplanung mit der vhs.cloud oder zur kooperativen Arbeit in Webkonferenzen

Dieser DigiCircle, der Sprachkursleitende bereits seit vielen Jahren erfolgreich unterstützt, trifft sich regelmäßig online einer vhs.cloud-Gruppe. Die inhaltlichen Schwerpunkte und Formate (Austauschrunden, Inputs von Expert*innen oder Peers, Einzelcoachings) werden flexibel an die Gruppenbedarfe angepasst. Interessierte können sich direkt bei der Moderatorin Dr. Iryna Makulkina anmelden: administrator@makulkina.vhs.cloud. Gruppenmitglieder werden über anstehende Termine informiert und können entscheiden, an welchen Terminen sie teilnehmen möchten.

Zielgruppe	Kursleitende der Berliner Volkshochschulen
Gruppencode	digisprachen@makulkina.vhs.cloud
Kompetenzbereiche	1B#
Zeitraum / Termine	fortlaufend – Einstieg ist jederzeit möglich
Moderation	Dr. Iryna Makulkina
Fachbetreuung	Janette Dukes, Programmbereichsleiterin Fremdsprachen an der vhs Steglitz-Zehlendorf

DigiCircle „Podcasting“

Themen in diesem DigiCircle:

- Einführung ins Podcasten
- ein Konzept für einen Podcast erstellen
- Aufnahmetechnik kennenlernen
- einen Podcast produzieren
(Schreiben fürs Hören, Interviewtechnik, Stimmbildung, Storytelling)
- Infos zum Podcast-Hosting
- Tipps für die Verbreitung

Dieser DigiCircle wird sich von April bis Juni online und im Audio-Studio im Servicezentrum treffen. Bei einem ersten Treffen im April werden die Folgetermine besprochen. Materialien werden für Gruppenmitglieder in der vhs.cloud hinterlegt.

Anmeldungen bitte an Diana Böhmer: fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de

Zielgruppe	Kursleitende der Berliner Volkshochschulen
Gruppencode	wird rechtzeitig bekanntgegeben
Kompetenzbereiche	1B#
Zeitraum /Termine	April, Mai, Juni 2024
Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben	
Moderation	Brigitte Hagedorn
Fachbetreuung	Diana Böhmer, Fortbildungsreferentin am Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen

1C Kommunikation und Interaktion

Eine kraftvolle und gesunde Stimme: Stimm- und Sprechtraining für Lehrende

Dozierende und Lehrende möchten sich souverän und sicher Gehör verschaffen. Eine zu gleichförmige oder überanstrengte Stimme lässt Vorträge häufig wenig dynamisch und abwechslungsreich wirken, egal, wie fundiert die Kenntnisse der Sprechenden sind.

Sprecherziehung und Stimmübungen können da helfen: Lehrkräfte mit Sprecherziehungs-Erfahrung geben deutlich seltener stimmliche Beschwerden zu Protokoll. Deshalb ist es wichtig, an einer korrekten Atmung, Körperhaltung und Körpersprache zu arbeiten, sowie die Fähigkeit zu erlernen, sich in einer lauten Umgebung ohne große Anstrengung Gehör zu verschaffen und sicher und souverän auch komplexe Inhalte zu vermitteln.

In dieser Fortbildung erwerben Sie grundlegende Fähigkeiten, die Ihnen helfen, Ihre Stimme zu stärken und schonend einzusetzen. Weiterhin wird gezielt an der Dynamik und Betonung des Gesagten gearbeitet, um einen abwechslungsreichen Unterricht gestalten zu können.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- ihre Stimme gezielt variieren und einsetzen
- abwechslungsreich Inhalte übermitteln
- ihre Körperhaltung zur Unterstützung der Stimme einsetzen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb036F24
Kompetenzbereiche	1C, 3A
Umfang	6UE
Termine	Samstag, 20.04.2024 und 01.06.2024

Uhrzeit	10:00–14:30 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: vhs City West, Pestalozzistraße 41, 10627 Berlin, Raum 15
Leitung	Anne Zeppmeisel

Unterrichtsstörungen – Ursachen erkennen und Potentiale nutzen

Unterrichtsstörungen gehören in der Berufspraxis von Lehrenden zum Alltag. In der Regel werden sie als große Belastung und Einschränkung des Lehr-Lern-Prozesses erlebt. Aber: Wer stört eigentlich wen? Womit und Warum? In dieser Fortbildung werden Ursachen von Unterrichtsstörungen genauer betrachtet und mögliche Aktionen und Reaktionen beleuchtet. Des Weiteren werden Lösungsansätze erarbeitet und Methoden vorgestellt, um mit Unterrichtsstörungen handlungskompetent umgehen zu können.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Unterrichtsstörungen nach ihrer Art unterscheiden
- das Potenzial von Unterrichtsstörungen erkennen
- Methoden nutzen, um sich persönlich von Unterrichtsstörungen zu distanzieren
- adäquat auf Unterrichtsstörungen reagieren

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb007F24
Kompetenzbereiche	1C, 3C
Umfang	6UE
Termine	Mittwoch, 08.05.2024
Uhrzeit	09:30–14:00 Uhr
Plätze	16
Ort	Online: Zoom
Leitung	Stephanie Mock-Haugwitz

Unvorhergesehene Situationen souverän und wertschätzend meistern

Im Kursraum ist kein Tag wie der andere. Häufig werden wir als Kursleitungen mit unerwarteten und überraschenden Situationen konfrontiert und es wird von uns erwartet, dass wir spontan und agil darauf reagieren. Doch manchmal fehlen uns die richtigen Strategien, um gelassen zu bleiben und auch die „schlagfertige Antwort“ fällt uns erst drei Tage später ein.

In dieser Fortbildung nutzen wir Methoden aus der angewandten Improvisation und trainieren, jeder Situation mit einer offenen und konstruktiven Grundhaltung zu begegnen. Praktische Übungen mit anschließender gemeinsamer Reflexion garantieren den Transfer in den Unterrichtsalltag. Der Austausch der Teilnehmenden untereinander spielt dabei eine große Rolle und wir nutzen die Gruppe als Ressource, um geeignete Bewältigungsstrategien für die eigene Praxis zu finden. Die Teilnehmenden werden daher gebeten, Beispiele aus ihrem Kursalltag mitzubringen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- gelassener mit unvorhergesehenen Situationen umgehen und dabei handlungsfähig bleiben
- trotz Anspannung flexibel und wertschätzend reagieren
- eine innere Haltung entwickeln, anhand derer sie fordernde Situationen konstruktiv mitgestalten und eigene Handlungsspielräume erweitern

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb002F24
Kompetenzbereiche	1C, 3B
Umfang	8UE
Termine	Freitag, 07.06.2024
Uhrzeit	10:30–17:30 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 008
Leitung	Claudia Hoppe

NEU

Im Konfliktfall souverän reagieren: Grundlagen der Geschichte des Nahostkonflikts

In dieser Fortbildung werden die zentralen Eckpunkte der Geschichte des Nahostkonflikts bis zur Gegenwart behandelt: Es geht um die Hintergründe des Zionismus und die Gründung Israels, um zwei Ansprüche auf dasselbe Land, um Flucht und Vertreibung, um die wichtigsten Akteure auf beiden Seiten. Es werden Versuche der Konfliktlösung diskutiert und erklärt, warum diese bis heute gescheitert sind. Die Teilnehmer*innen erhalten Hilfestellungen, wie gegen israelfeindliche und antisemitische bzw. rassistische Äußerungen argumentiert werden kann.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- sich in der Geschichte des Nahostkonflikts orientieren
- einseitige, israelfeindliche oder rassistische Erzählungen über den Nahostkonflikt identifizieren

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb024F24
Kompetenzbereiche	1C
Umfang	4UE
Termine	Freitag, 01.03.2024
Uhrzeit	10:00–14:00 Uhr
Plätze	18
Ort	Präsenz: Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen, Freiheit 6, 13597 Berlin, Raum 404
Leitung	Michael Spaney, Jahne Nicolaisen (Mideast Freedom Forum Berlin)

NEU

(Legitime) Kritik am Regierungshandeln in Israel vs. Antisemitismus

Wie funktioniert die israelische Demokratie und wo liegt die Grenze zwischen legitimer Kritik am israelischen Regierungshandeln und israelbezogenem Antisemitismus? Im Kurs werden die wichtigsten Grundlagen der israelischen Demokratie erklärt. Es werden Definitionen zum Erkennen von Antisemitismus vorgestellt und in praktischen Übungen wird erprobt, wie Antisemitismus kompetent zurückgewiesen werden kann.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Antisemitismus erkennen
- Unterschiede zwischen Kritik und antisemitischen Ressentiments erkennen
- Antisemitismus kompetent zurückweisen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb025F24
Kompetenzbereiche	1C, 2A

Umfang	4UE
Termine	Montag, 18.03.2024
Uhrzeit	10:00–14:00 Uhr
Plätze	18
Ort	Präsenz: Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen, Freiheit 6, 13597 Berlin, Raum 404
Leitung	Ulrike Becker (Mideast Freedom Forum Berlin)

NEU

Aufgeheizte Kursmomente im Gespräch deeskalieren

Im Unterrichtsgeschehen oder in den Pausen können zwischen Teilnehmenden und Kursleitenden starke emotionale Reaktionen entstehen und Gespräche bis zur Gefahr von physischen Aggressionen eskalieren – etwa aufgrund von Bewertungen oder nach dem Unterbinden unangemessenen Verhaltens. Wut und Zorn machen Kursleitende nicht nur hilflos, sie verhindern auch konstruktive Konfliktlösungen.

In dieser Fortbildung werden wir erarbeiten, welche Verhaltensweisen von Kursleitenden ungewollt zu Eskalationen beitragen und welche kommunikativen Strategien für die Entschärfung aufgeheizter Situationen hilfreich sind.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- erkennen, was ungewollt zu Eskalationen beiträgt und dementsprechend reagieren (aggressionsauslösende Reize)
- in eskalierenden Situationen Gespräche führen (Körpersprache, Stopp-Interventionen, Beziehungsbotschaften senden, Selbstauskünfte aufgreifen u.a.)

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb045F24
Kompetenzbereiche	1C, 3B
Umfang	8 UE
Termine	Sonntag, 23.06.2024
Uhrzeit	10:00–17:00Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Spandau, Carl-Schurz Str 17, 13597 Berlin, Raum 105
Leitung	Ulrike Wolf

NEU

Grenzen der Toleranz und Umgang mit Intoleranz

Antisemitismus, Homophobie, Gewaltverherrlichung, ... Wo hat die Toleranz gegenüber den Ansichten der Teilnehmenden ihre Grenzen? Wann darf ich intervenieren, wann muss ich einschreiten? Der eintägige Kurs wird sich mit der Frage beschäftigen, wann ein „Machtwort“ erlaubt bzw. geboten ist und wie man auf intolerante Ansichten kommunikativ am besten reagiert.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung haben Teilnehmende...

- mehr Sicherheit bei der Entscheidung, was sie tolerieren können oder müssen (Poppersches Toleranzparadox, Kenntnis von Formen der Toleranz u.a.)
- eine erste Orientierung, wie sie in heiklen Situationen am besten vorgehen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb046F24
Kompetenzbereiche	1C, 3B
Umfang	8 UE

Termine	Sonntag, 07.07.2024
Uhrzeit	10:00–17:00Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Spandau, Carl-Schurz Str 17, 13597 Berlin, Raum 105
Leitung	Ulrike Wolf

1D Beratung und individualisierte Lernunterstützung

Lernende individuell beraten und fördern: Arbeitsformen und Methoden zur Förderung individueller Lernprozesse

Individuelles Lernen wird zunehmend wichtiger in organisierten Lernprozessen. Für die Kursleitenden ergeben sich daraus folgende Fragen:

- Wie und wodurch können die Lernenden einen mitgestaltenden Einfluss erhalten?
- Wie erfolgt eine prozessorientierte und kontinuierliche Reflexion von Lernprozess und Lernerfolg und welche Konsequenzen werden gezogen?
- Wie wird das selbstorganisierte Lernen der Teilnehmenden unterstützt?
- Wie können die Lernenden im individuellen Lernprozess beraten und gefördert werden?
- Welche räumlichen, zeitlichen und technischen Bedingungen müssen für praktisches Übungshandeln vorhanden sein?

In diesem Seminar werden wir versuchen, gemeinsam Antworten auf diese Fragen zu finden.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- verschiedene Bildungsberatungsangebote nutzen
- Arbeitsformen und Methoden zur Förderung individueller Lernprozesse einsetzen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb039F24
Kompetenzbereiche	1D
Umfang	8UE
Termine	Samstag, 29.06.2024
Uhrzeit	10:30–17:30 Uhr
Plätze	14
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 009
Leitung	Carsten Wiegrefe

Vielfalt in Online-Kursen: Inklusiv Gestaltung und individuelle Unterstützung für heterogene Lerngruppen

In einer zunehmend vielfältigen und digitalen Welt ist es von entscheidender Bedeutung, Lerngruppen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen, Fähigkeiten, Hintergründen und Lernstilen anzuerkennen und zu unterstützen.

In diesem Workshop lernen Sie Ihren Online-Unterricht so inklusiv zu gestalten, dass möglichst alle sich wohlfühlen und Sie dabei wenig Vorbereitungsaufwand haben. Wir sprechen darüber, wie man

- die Binnendifferenzierung mal anders umsetzt
- Unterrichtsmaterialien schnell und unkompliziert anpasst
- eigene Unterrichtsmaterialien digital barrierefrei gestaltet
- Struktur und Ablauf eines Online-Kurses unterschiedlichen Bedürfnissen entsprechend aufbaut

- Fortschritt und Lernerfolge festhält und sichtbar macht
- Flexibilität in der Unterrichtsgestaltung und Lernstoffbearbeitung bietet
- digitales Feedback und Peer-Learning einsetzt
- zusätzliche Lernressourcen schnell findet und den Teilnehmenden zur Verfügung stellt

Wir sehen uns Beispiele für die Unterrichtsgestaltung an und in den praktisch angelegten Gruppenphasen bekommen Sie die Möglichkeit, sich kollegial auszutauschen und einige Unterrichtsszenarien umzusetzen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- verschiedene Arten der Binnendifferenzierung umsetzen
- Unterrichtsmaterialien finden, erstellen, anpassen und barrierefrei gestalten
- Fortschritte und Lernerfolge digital sichtbar machen
- Digitales Feedback und Peer-Learning digital umsetzen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb035F24
Kompetenzbereiche	1D#, 2A
Umfang	5UE
Termine	Samstag, 22.06.2024
Uhrzeit	10:00–14:45 Uhr
Plätze	12
Ort	Online: Zoom
Leitung	Olga Kühl

NEU

Alles nur ein Traum(a)? Traumasensibilität im Unterricht

In unseren Kursen begegnen uns Menschen mit allen möglichen Erfahrungen und Erlebnissen, oft auch traumatischen. Traumatisches Erleben wirkt sich - manchmal unbewusst - auf unseren Alltag aus: Konzentrationsschwäche, Schlafstörungen, undifferenzierte körperliche Beschwerden, die das Lernen erschweren oder manchmal auch unmöglich machen. Während das Gehirn im Schutzmechanismus steckt, kann es nicht lernen oder Neues „abspeichern“.

Wie können wir Menschen mit traumatischen Erfahrungen im Lernalltag unterstützen und ein traumasensibles Lernumfeld schaffen? Wir werden nicht auf alles eine Antwort finden, aber beginnen mit einem Grundverständnis für Trauma und seine Auswirkungen, sowie ersten Stabilisierungsübungen für unsere Lernenden und natürlich uns selbst.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- verstehen, was ein Trauma ist und wie es sich im Alltag auf Menschen auswirken kann
- mehr Verständnis entwickeln für die verschiedenen Belastungssymptome, die aufgrund traumatischer Erlebnisse den Alltag erschweren können
- Symptome ggf. erkennen und Menschen weiterverweisen bzw. aufklären
- erste Übungen zur emotionalen Stabilisierung/Stressentlastung im Unterricht bzw. für sich selbst anwenden

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb013F24
Kompetenzbereiche	1D, 3A
Umfang	8 UE

Termine	Freitag, 12.04.24	Freitag, 26.04.24
Uhrzeit	10:00–14:00 Uhr	10:00–12:00 Uhr
Plätze	12	
Ort	Präsenz (12.04.24): Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen, Freiheit 6, 13597 Berlin, Raum 404 und online (26.04.24): Zoom	
Leitung	Alexandra Kossowski	

„Danke für dieses großartige, sehr, sehr nachhaltige Angebot, das sowohl beruflich als auch für den privaten Bereich viele neue Erkenntnisse brachte. Zum Einstieg hieß es ‚Erste Hilfe‘ lernen wir (fast) alle, Mentale Erste Hilfe hingegen fristet ein Schattendasein. Das Seminar war exzellent, ein tolles Angebot, für das ich nicht genug danken kann!!!“

Mental Health First Aid (MHFA): Zertifizierte*r Ersthelfer*in für psychische Gesundheit werden (KIP gGmbH)

Professionelle Werthaltungen & Überzeugungen

2A Berufsethos

NEU

Grundlagentraining: Diversität und Antidiskriminierung

Im Rahmen dieser Fortbildung setzen sich die Teilnehmenden mit den Grundlagen des Diversitätsbegriffs auseinander. Im Fokus stehen dabei sowohl die Sensibilisierung für die eigene Positionierung als auch die gesellschaftlichen Aspekte der Diversität.

Durch die Reflektion eigener (unbewusster) Vorurteile, Erwartungen, Handlungsmuster und der gesamtgesellschaftlichen, strukturellen Zusammenhänge wird in der Fortbildung ein tieferes Verständnis für Wirkungsweisen der Diskriminierung entwickelt. Anhand von theoretischen Inputs, interaktiven Übungen und Austausch erweitern die Teilnehmenden ihre Kenntnisse über die Themenfelder Diversität und Antidiskriminierung und entwickeln dabei Handlungsstrategien für den (Arbeits-) Alltag.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Diversitätsaspekte im (Arbeits-) Alltag erkennen und berücksichtigen
- Diskriminierung und ihre Wirkungsweisen erkennen und Handlungsstrategien dagegen entwickeln

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb055F24
Kompetenzbereiche	1D, 2A
Umfang	7UE
Termine	Donnerstag, 18.04.2024
Uhrzeit	09:30–16:30 Uhr
Plätze	16
Ort	Präsenz: Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen, Freiheit 6, 13597 Berlin, Raum 404
Leitung	Elizaveta Mironova

NEU

Diskriminierungssensible Sprache

Diese Fortbildung fördert unser Bewusstsein für den vielfaltssensiblen Gebrauch der Sprache und ordnet diesen innerhalb der Diversity Grundlagen ein. Durch einen theoretischen Input und Übungen thematisieren wir unterschiedliche Wahrnehmungen von Wörtern, Bildern und Symbolen. Wir fragen, inwiefern Sprache Vorurteile reproduziert und stärken unsere Kommunikationskompetenz im Sinne einer wertschätzenden und diskriminierungskritischen Sprachnutzung.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Sensibilisierung für vielfaltssensible Sprache stärken
- Diversity Grundlagen und diskriminierungskritische Sprache zusammendenken
- anhand konkreter Beispiele den eigenen Bewusstwerdungsprozess zu Sprache und Macht (Definitionsmacht) anregen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb027F24
Kompetenzbereiche	1C, 2A

Umfang	6UE
Termine	Dienstag, 14.05.2024
Uhrzeit	09:00–14:00 Uhr
Plätze	12
Ort	Online: Zoom
Leitung	Theresia Turinsky

NEU

Yoga und Kulturelle Aneignung

Wie kann ich Yoga unterrichten, ohne kulturell anzueignen? Wie finde ich einen wertschätzenden, respektvollen Umgang mit den Wurzeln des Yoga? Wie schaffe ich in meinen Kursen einen Raum, der für alle Menschen sicher ist? Falls Sie sich diese oder ähnliche Fragen schon einmal gestellt haben, sind Sie in dieser Fortbildung richtig. Hier wollen wir uns gemeinsam mit der Frage auseinandersetzen, wie wir die Weisheit des Yoga nutzen können, um Yoga-Räume zu schaffen, die vielfältig und offen für alle sind. In dieser Fortbildung geht es nicht darum, zu kritisieren und zu theoretisieren. Vielmehr kreieren wir einen Raum, in dem Sie herausfinden, wie Sie Yoga respektvoll leben und lehren können. Alles zusammen soll dafür sorgen, den Dialog über kulturelle Aneignung und Kolonialisierung zu öffnen, um schließlich mit Hilfe der Yoga-Praxis Veränderung und Befreiung für alle zu realisieren.

Weitere Informationen: <https://www.annapurna-house.com/cultural-appropriation-workshop>

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- die Themen Rassismus und Dekolonisation im Yoga-Kontext einordnen
- Yoga mit Respekt für die Wurzeln weitergeben
- Diversität und Inklusion ermöglichen

Zielgruppe	Yogalehrende, die Yoga mit Respekt für seine Wurzeln und Herkunft unterrichten möchten Menschen, die sich für soziale Gerechtigkeit und kulturelle Aneignung im Zusammenhang mit Yoga interessieren
Kursnummer	SE-Fb020F24
Kompetenzbereiche	2A, 3C
Umfang	6UE
Termine	Freitag, 24.05.2024
Uhrzeit	10:00–14:00 Uhr
Plätze	10
Ort	Präsenz: Veranstaltungsort wird rechtzeitig bekanntgegeben
Leitung	Sangeeta Lerner

Mental Health First Aid (MHFA): Zertifizierte*r Ersthelfer*in für psychische Gesundheit werden

In Kursen zur Ersten Hilfe für körperliche Gesundheit werden Laien geschult, Anzeichen einer körperlichen Erkrankung oder Verletzung zu erkennen und darauf zu reagieren. Analog lehrt der MHFA-Kurs, Anzeichen eines psychischen Gesundheitsproblems oder einer Krise zu erkennen und Betroffene zu unterstützen. In beiden Fällen ist das Ziel, einem Menschen solange zu helfen, bis professionelle Hilfe verfügbar ist. Die Teilnehmenden der Kurse eignen sich Wissen über Anzeichen, Symptome und Risikofaktoren in Bezug auf verschiedene psychische Störungen (Depression, Angststörungen, Psychose und Substanzmissbrauch und -abhängigkeit) an. Das verbessert das Verständnis für psychische Probleme, reduziert das Stigma psychischer Störungen und erleichtert Betroffenen den Zugang zu professioneller Hilfe. Des Weiteren werden konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Problemen und Krisen erlernt und geübt.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- im beruflichen und privaten Umfeld Erste Hilfe für psychische Gesundheit leisten
- Anzeichen von psychischen Störungen erkennen, verstehen und darauf reagieren

Bitte beachten

Die Teilnahme an nur einem der Termine ist nicht möglich. Nach Abschluss des Kurses können alle Teilnehmenden einen Online-Test absolvieren, um akkreditierte*r MHFA-Ersthelfer*in zu werden.

Zielgruppe	Kursleitende der Berliner Volkshochschulen	
Kursnummer	SE-Fb057F24	
Kompetenzbereiche	1C, 2A	
Umfang	16 UE	
Termine	Montag, 27.05.2024	Donnerstag, 30.05.2024
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr	10:00–17:00 Uhr
Plätze	20	
Ort	Präsenz: Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen, Freiheit 6, 13597 Berlin, Raum 404	
Leitung	KIP gGmbH	

2B Berufsbezogene Überzeugungen

Vielfaltssensibles Empowerment als Methode im Unterricht

Der Empowerment-Ansatz ist ein vielversprechendes Werkzeug und eine Grundhaltung für die eigene Arbeitspraxis. Im Sinne der (Selbst)Bestärkung beschreibt der Empowerment-Ansatz „mutmachende Prozesse der Selbstbemächtigung, in denen Menschen in Situationen des Mangels, der Benachteiligung oder der gesellschaftlichen Ausgrenzung beginnen, ihre Gelegenheiten selbst in die Hand zu nehmen, in denen sie sich ihrer Fähigkeiten bewusstwerden, eigene Kräfte entwickeln und ihre individuellen und kollektiven Ressourcen zu einer selbstbestimmten Lebensführung nutzen lernen.“ (Norbert Herriger)

Diese Fortbildung ordnet den Empowerment-Ansatz innerhalb der Diversity Grundlagen ein und reflektiert die vielfältigen Aspekte der Selbstbemächtigung als Methode und Haltung in der Kursleitungspraxis. Neben theoretischen Grundlagen bietet sie weiterhin die Möglichkeit zum Austausch über praktische Handlungsmöglichkeiten. Außerdem eröffnet dieser Workshop einen Raum zur Selbsterfahrung, um das persönliche Bewusstsein für unsere Mehrfachpositionierungen zu stärken und die eigene Selbstermächtigung und Stärkung zu erleben.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Empowerment-Ansätze in ihrer Kursleitungspraxis anwenden
- Diversity Grundlagen und Empowerment zusammendenken
- die eigene Selbstwirksamkeit und Selbststärkung erleben

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung	
Kursnummer	SE-Fb026F24	
Kompetenzbereiche	2B, 3A	
Umfang	8UE	
Termine	Dienstag, 09.04.24 und Montag, 29.04.24	
Uhrzeit	17:00–20:00 Uhr	
Plätze	12	
Ort	Online: Zoom	
Leitung	Theresia Turinsky	

„Ein toller und aufschlussreicher Tag in der Natur.

Die Pferde sind vollkommen entspannt und zugänglich. [...]

Es passierte ganz viel, ohne dass wir viel tun mussten.

Die Inhalte und Erlebnisse werden noch langfristig bei mir nachwirken.“

Selbstsicher auftreten und handeln:
Pferde als Trainingspartner (Katharina Haupt)

Professionelle Selbststeuerung

3A Motivieren und motiviert sein

NEU

Motiviert motivieren: Als Lehrkraft überzeugen

Alltagstrott als Lehrkraft kann Kurseitende selbst und auch ihre Teilnehmenden frustrieren. Sich und seiner Berufswahl auch weiterhin treu zu bleiben und die Teilnehmenden mit auf eine gemeinsame Lernreise zu nehmen, braucht Motivation. Weg von stumpfen Aufgaben aus den Kursbüchern und hin zu motivierenden Sequenzen, die sowohl den Teilnehmenden als auch den Lehrpersonen Freude bereiten. Im Kurs wird das eigene Lehrverhalten reflektiert, ein gemeinsamer Austausch ermöglicht, und erarbeitet, wie Motivation auch nachhaltig bestehen bleiben kann.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- ihr eigenes Lehrverhalten zielgerichtet reflektieren
- erste Ideen für einen motivierenden Unterricht formulieren
- motivierende Sequenzen in ihren Unterricht integrieren

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb017F24
Kompetenzbereiche	3A, 3C
Umfang	6UE
Termine	Sonntag, 02.06.2024
Uhrzeit	11:00–16:30 Uhr
Plätze	18
Ort	Online: Zoom
Leitung	Jennifer Schrodt

NEU

Happy Teachers Change the World: Mindfulness for Educators in Times of Global Transformation

It is difficult and exciting to be an educator in these times when the world is going through major transitions, and education is being transformed. Zen Master Thich Nhat Hanh said that it is the happy teachers who will change the world. In this course, through movement, deep relaxation, meditation, writing, deep listening and sharing of experience, teachers will be introduced to mindfulness practices that can be used in personal life and in the classroom. With regular practice these techniques will help educators to face teaching challenges and stressful situations in a calmer way, come back to physical-mental balance when needed, be able to recognize their boundaries and take care of themselves to prevent burnout.

Wear comfortable clothes that allow movement and bring your curiosity and your smile.

Objectives

After this training, participants will be able to ...

- focus and calm the mind
- improve emotional regulation
- increase body awareness and relaxation
- communicate more mindfully
- adapt their teaching to improve stress management in the classroom and maintain health and balance

Teilnahmevoraussetzungen

Dieses Seminar wird in englischer Sprache durchgeführt. Sprachkenntnisse auf B2 Level werden vorausgesetzt. This seminar will be held in English. Language skills at B2 level are required.

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb018F24
Kompetenzbereiche	3A, 3B
Umfang	8UE
Termine	Samstag, 27.04.2024
Uhrzeit	10:30–17:30 Uhr
Plätze	12
Ort	Präsenz: vhs Neukölln, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 203
Leitung	Ayşe Dayı

NEU



Zwischen Power und Pause: Resilienzstrategien für Kursleitende

Unterrichten kann sehr anspruchsvoll sein. So viele gruppenspezifische Prozesse und dann dieser immerwährende Spagat zwischen den Rahmenbedingungen und dem IST-Zustand im Kurs. Ein echter Energievampir ist auch die Vor- und Nachbereitung. Und dann noch diese Anspruchshaltung vieler Teilnehmer*innen, bitte das Wissen in den eigenen Kopf einzutrichern, ohne selbst etwas dafür tun zu müssen – ein Punkt, an dem man schon manchmal die innere Balance verlieren kann.

Da hilft es nur, tief Luft zu holen. Im wahrsten Sinne des Wortes. Wir üben einige effektive Atemtechniken. Wir erkunden die belebende Wirkung kurzer Pausen und lernen, wie wir diese bewusst in den Unterricht einfließen lassen können. Wir erarbeiten Ankerplätze, die uns Halt geben können und viele weitere praktische Resilienzstrategien für den Zeitpunkt, wenn es mal wieder so richtig brennt.

Und wir treten einfach gemeinsam in den Austausch, denn oft hilft es schon, wenn andere sagen, dass es ihnen genauso geht und dass sie manchmal auch nicht weiterwissen. Nehmen Sie sich einfach mal Zeit für sich selbst und Ihre eigenen Bedürfnisse und stellen Sie diese nicht mehr hinten an. Dieser Workshop unterstützt Sie dabei.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- mit dem eigenen Energiehaushalt besser umgehen
- Gruppenprozesse besser steuern
- Ankerplätze nutzen, um inneren Halt zu haben

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb029F24
Kompetenzbereiche	1C, 3A
Umfang	2UE+ 1UE Selbstlernphase
Termine	Mittwoch, 12.06.2024
Uhrzeit	17:00–18:30 Uhr
Plätze	25
Ort	Online: Zoom
Leitung	Claudia Böschel

Atem, Bewegung und Stimme ...

... bieten eine Möglichkeit, unser Befinden positiv zu beeinflussen. Durch gezielte Übungen, Dehnungen, die Anwendung von Druckpunkten und dem Tönen von Vokalen und Konsonanten werden die körperlichen Empfindungen und der eigene, natürliche Atemfluss bewusst erfahren und erlebt. Das Vertrauen in die eigenen Selbstheilungskräfte wächst. Über das Zulassen und Wahrnehmen des Atems entstehen Gelassenheit und Beweglichkeit.

Diese Arbeit ist erfahrungs- und übungszentriert. Die Teilnehmenden arbeiten in der Gruppe im Sitzen, Stehen und in der Bewegung. Die gemachten „leiblichen“ Erfahrungen werden immer wieder verbalisiert und so der bewussten Verarbeitung zugänglich gemacht.

Bitte bequeme Kleidung und Socken tragen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- ihre Körperempfindungen differenziert wahrnehmen
- Atemübungen zum Stressabbau anwenden
- Zwerchfellatmung einsetzen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Kursnummer	SE-Fb023F24
Kompetenzbereiche	1C, 3A
Umfang	10UE
Termine	Samstag/ Sonntag, 16./17.03.2024
Uhrzeit	11:00–15:00 Uhr
Plätze	9
Ort	Präsenz: Atempraxis Großheim, Erdmannstr.12, 10827 Berlin
Leitung	Christian Großheim

3B Selbst- und Fremdwahrnehmung

Selbstsicher auftreten und handeln: Pferde als Trainingspartner

Souverän auftreten, für sich einstehen und sich Gehör verschaffen sind wichtige Fähigkeiten im Unterrichtsalltag, die sich gut im Kontakt mit Pferden trainieren lassen. Denn dabei zählen nicht nur Worte, sondern vor allem die nonverbale Kommunikation. Pferde sind von Natur aus Meister der Körpersprache, denen wir nichts vormachen können. Sie merken sofort, ob wir von dem, was wir tun, wirklich überzeugt sind. Pferde spüren, ob wir uns „klein machen“ oder unseren eigenen Raum selbstsicher einnehmen. Im Kurs üben Sie, sicher und präsent aufzutreten und mit klarer Körpersprache zu sagen, was Sie möchten.

Etwa einen Monat nach der Fortbildung auf dem Pferdehof treffen sich alle Teilnehmenden noch einmal online, um die gemachten Erfahrungen und deren Einfluss auf die Unterrichtspraxis zu reflektieren.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- sich selbst besser wahrnehmen und erkennen, welche unbewussten Körpersignale sie aussenden
- mit bewusster Körpersprache klar ausdrücken, was sie wollen
- ihre innere Haltung gezielt für mehr Selbstsicherheit einsetzen

Bitte beachten

Für die Pferdenutzung ist eine Pauschale von 20€ pro Person vor Ort direkt an die Kursleiterin zu zahlen. Vorkenntnisse mit Pferden sind nicht erforderlich. Im Kurs wird nicht geritten. Bitte wettergerechte Freizeitkleidung und feste, bequeme Schuhe (ggf. Hausschuhe für den Kursraum) sowie Verpflegung für die Mittagspause mitbringen.

Eine Mitfahrmöglichkeit zum Hof kann über die Kursleiterin organisiert werden (E-Mail für Mitfahrangebote und -suche: info@pferdemomente.de)

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung	
Kompetenzbereiche	3B, 3C	
Umfang	11UE	
Termine	Sonntag, 12.05.2024 + Montag, 17.06.24 (Online) KursNr. SE-Fb014F24 Samstag, 18.05.2024 + Montag, 24.06.24 (Online) KursNr. SE-Fb015F24	
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr	19:00–20:30 Uhr
Plätze	9	
Ort	Präsenz: Camargue-Pferdehof Wesendahl, Am Park 2, 15345 Altlandsberg OT Wesendahl / Online: Zoom (Reflexion)	
Leitung	Katharina Haupt	

Auftreten und Präsenz

Dieses Seminar richtet sich an alle, die im professionellen Kontext vor anderen Personen sprechen müssen, sei es als Dozent*in im Unterricht oder als Moderator*in bei Veranstaltungen. Aber genau das bereitet vielen Menschen Unbehagen. Sie wissen nicht, wie sie wahrgenommen werden und was sie tun können, um gelassen und gleichzeitig „echt“ zu sein – und dabei auch noch ihre Zuhörer*innen mitzunehmen und Inhalte überzeugend zu vermitteln! Die wesentlichen Schritte zu einem gelungenen Auftritt und stimmiger, lebendiger Kommunikation mit unserem Publikum sind das Wahrnehmen der eigenen Impulse und Präsenz, sowie die Wiederentdeckung unserer Spontanität.

Wirkungsvolle Übungen aus dem Theater und Methoden aus unterschiedlichen kommunikationspsychologischen Ansätzen ermöglichen uns einen neuen Zugang zu unseren persönlichen Fähigkeiten. Hierbei nutzen wir die Gruppe als Ressource, die uns Rückmeldung und Hinweise auf unser Verhalten und unsere Wirkung gibt.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- besser einschätzen, wie ihr Auftreten als Kursleitung auf andere wirkt
- Körpersprache sowie Nähe und Distanz zu Teilnehmenden regulieren
- die eigene Präsenz stärken

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung	
Kursnummer	SE-Fb001F24	
Kompetenzbereiche	1C, 3B	
Umfang	14UE	
Termine	Freitag/Samstag, 03./04.05.2024	
Uhrzeit	10:30–16:45 Uhr	
Plätze	12	
Ort	Präsenz: vhs Mitte, Linienstraße 162, 10115 Berlin, Raum 1.12	
Leitung	Claudia Hoppe	

Mit- und voneinander lernen: Peer-Hospitation für Lehrende

Peer-Hospitation ist ein wirkungsvolles Instrument, um kollegiales Feedback zu erhalten und gegenseitig von Erfahrung profitieren zu können. Es bedeutet, dass Kolleginnen und Kollegen mit dem Ziel der persönlichen und professionellen Weiterentwicklung gegenseitig im Unterricht hospitieren und auf diese Weise das Qualitätsbewusstsein für den eigenen Unterricht gefördert und die Lehrkompetenz gestärkt wird.

Die Fortbildung begleitet die Peer-Hospitation der Teilnehmenden in zwei Terminen: In der Einführungsveranstaltung wird der Einsatz und Ablauf der Methode vorgestellt und es werden Möglichkeiten und Chancen dieser Lernmöglichkeit beleuchtet. Nach den gegenseitigen Unterrichtsbesuchen und Gesprächen, die in Tandems (den sogenannten „Peers“) stattfinden, werden die Erlebnisse, Erfahrungen Perspektiven in einem Abschlusstermin gesammelt und moderiert, sodass alle Teilnehmenden wertvolle Impulse für die eigene Unterrichtstätigkeit erhalten.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung kennen Teilnehmende...

- die Methode der Peer-Hospitation
- die organisatorischen Rahmenbedingungen zum Einsatz der Methode
- Merkmale konstruktiven Feedbacks
- ihre*n Peer-Partner*in für die Praxisphase

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung	
	Pflichtseminar für die Qualifizierung „Lehren in der Erwachsenenbildung“	
Kursnummer	SE-Fb008F24	
Kompetenzbereiche	3B, 3C	
Umfang	10UE Fortbildung + 4UE Hospitation und Feedbackgespräch	
Termine	Montag, 13.05.2024	Dienstag, 02.07.2024
Uhrzeit	09:00–14:00 Uhr	09:00–12:15 Uhr
Plätze	9	
Ort	Präsenz: vhs Mitte, Linienstraße 162, 10115 Berlin, Raum 1.12 (13.05.24) und Raum 2.10 (02.07.24)	
Leitung	Stephanie Mock-Haugwitz	

3C Berufliche Weiterentwicklung

Wissen, Können, Haltung: Reflexion des eigenen Lehrhandelns

Warum sind Sie Lehrende*r? Wie verstehen Sie Ihre Rolle? Über welche Kompetenzen verfügen Sie und auf welchem Wege haben Sie diese erworben? In dieser Fortbildung setzen Sie sich mit ihren eigenen pädagogischen Kompetenzen auseinander: mit Ihrem Wissen und Können, Ihren Überzeugungen und Werthaltungen.

Dafür lernen Sie das GRETA-Kompetenzmodell (entwickelt vom Deutschen Institut für Erwachsenenbildung) kennen und arbeiten mit dem GRETA-Reflexionsbogen.

Anhand der reflektierten Kompetenzen können Weiterbildungswünsche und -chancen erkannt werden. Hierfür liefert die Veranstaltung ebenfalls Impulse und Ideen.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- ihre Werte als Lehrende*r in der Erwachsenenbildung benennen

- Lernziele für eigene Fortbildungen entwickeln und formulieren
- die Evaluation eigener Fortbildungen planen
- persönliche Weiterbildungswünsche benennen

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung			
	Pflichtseminar für die Qualifizierung „Lehren in der Erwachsenenbildung“			
Kursnummer	SE-Fb006F24			
Kompetenzbereiche	2B, 3C			
Umfang	10 UE			
Termine	Di, 23.04.2024	Di, 30.04.2024	Di, 07.05.2024	Do, 16.05.2024
Uhrzeit	16:00–18:15	16:00–18:15	16:00–17:30	16:00–17:30
Plätze	10			
Ort	Online: Zoom			
Leitung	Stephanie Mock-Haugwitz			

Bildungsmarketing für Erwachsenenbildner*innen

Diese Fortbildung unterstützt Sie dabei, Ihr Bildungsangebot für Ihre Zielgruppe anschaulich zu formulieren und mit aktuellen Marketingmaßnahmen erfolgreich im Markt zu etablieren. Folgende Themen werden anhand von Fallbeispielen bearbeitet:

- Gestaltung und Formulierung eines attraktiven Lernangebotes unter Anwendung von Trend- und Wettbewerbsanalysen
- Erschließung und passende Ansprache von Zielgruppen für die Gewinnung und Bindung neuer Teilnehmer*innen (Marktforschung)
- Aufbau einer glaubwürdigen Corporate Identity: klare Kernbotschaften, ein stimmiges Leitbild, ein überzeugendes Corporate Design
- Ansprechende Ankündigungstexte für eigene Bildungsangebote mit Hilfe von KI-Tools schreiben
- Planung und Einsatz effektiver Werbe- und PR-Maßnahmen: Optimierung der Homepage, SEO, Kooperationspartner für das Bildungsmarketing finden, Content-Marketing-Tools sinnvoll nutzen, eine Social-Media-Strategie für das Bildungsmarketing entwickeln.

Die Teilnehmenden können anhand eines Leitfadens ein Marketingkonzept für ihr Bildungsangebot erstellen oder bereits bestehende Konzepte evaluieren. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen der kollegiale Austausch von Erfahrungen und die Bearbeitung praxisnaher Aufgabenstellungen. Bitte bringen Sie einen Laptop mit, soweit vorhanden. Ein begleitendes Handout wird gestellt.

Lernziele

Nach dieser Fortbildung können Teilnehmende ...

- Ihr Bildungsangebot ansprechend formulieren, eine Corporate Identity beschreiben und Lernangebote an Trends und Bedürfnisse einer passenden Zielgruppe ausrichten
- effektive Marketingmaßnahmen für Ihr eigenes Bildungsangebot auswählen, planen und evaluieren

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung			
Kursnummer	SE-Fb009F24			
Kompetenzbereiche	3C			
Umfang	16UE			
Termine	Samstag/Sonntag, 22./23.06.2024			
Uhrzeit	10:00–17:00 Uhr			
Plätze	14			
Ort	Präsenz: vhs City West, Pestalozzistraße 41, 10627 Berlin, Raum 15			
Leitung	René Mannhold			

Theorieorientierte Ergänzungsangebote der Humboldt Universität zu Berlin

Die folgenden Kurse finden in Kooperation mit der **Abteilung Erwachsenenbildung/Weiterbildung an der Humboldt-Universität zu Berlin**, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Erziehungswissenschaften, statt.

Die Bekundung des Interesses an einem Kurs erfolgt über Gerlinde Sonnenberg (Email: gerlinde.sonnenberg@hu-berlin.de / Tel.: 030 2093 668 90). Die anschließende Anmeldung als Gasthörer*in der Humboldt-Universität zu Berlin erfolgt ausschließlich über die Humboldt-Universität zu Berlin, Referat Studierendenservice.

Nähere Informationen zur Gasthörer*innenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin unter https://www.hu-berlin.de/de/studium/beratung/merk/gastneben_html.

Bitte beachten Sie, dass Sie eine Gasthörer*innengebühr an der Humboldt-Universität zu Berlin entrichten haben.

Bitte beachten Sie, dass **alle angegebenen Kurse im „theorieorientierten Ergänzungsangebot“ auf jeweils drei Gasthörer*innen aus dem „Fortbildungsprogramm für Kursleiter*innen der Berliner Erwachsenenbildung“ beschränkt** sind. Daher wird um Meldung Ihres Interesses im Sekretariat der Abteilung Erwachsenenbildung/Weiterbildung gebeten: Gerlinde Sonnenberg (E-Mail: gerlinde.sonnenberg@hu-berlin.de / Tel.: 030 2093 668 90). Hier erhalten Sie bei Bedarf auch weitere Informationen.

Voraussetzung für die Bestätigung der Gasthörer*innenschaft sind die regelmäßige Teilnahme am Kurs, die Erbringung von Arbeitsleistungen im Kurs sowie die Anmeldung als Gasthörer*in an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Vor Lehrveranstaltungsbeginn informieren Sie sich bitte unter <https://agnes.hu-berlin.de> zu Veranstaltungsräumen u.Ä. (über „Veranstaltungen“ > „Suche nach Veranstaltungen“ und Eingabe des Titels der Veranstaltung).

Seminar: Anthropologie – Biographie – Beratung

(Veranstaltungsnummer in Agnes: 54189)

Grundlagen der anthropologischen und bildungsbiographischen Voraussetzungen des Lernens und der Entwicklung im Erwachsenenalter, auch im Kontext der individuellen Sozialisation.

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Termine	Blockseminar: Sa, 04.05.24, 10–15 Uhr Fr, 07.06.24, 14–18 Uhr Sa, 08.06.24, 10–15 Uhr Fr, 05.07.24, 14–18 Uhr Sa, 06.07.24, 10–15 Uhr Sa, 20.07.24, 10–15 Uhr Plätze 3
Ort	Humboldt-Universität zu Berlin, Dorotheenstraße 24, Raum 1.205
Leitung	Jakob Nose, M.A.

Seminar: Erziehung zur Mündigkeit – Eine Frage für die Erwachsenenbildung?

(Veranstaltungsnummer in Agnes: 54179)

Wird Erziehung als Bearbeitung der generationalen Angewiesenheit betrachtet, schließt sie die Erziehung Erwachsener aus. In den Beiträgen aus dem Sammelband „Erziehung zur Mündigkeit“ (1971), geht Theodor W. Adorno der Frage nach, was die gesellschaftlichen, politischen, materiellen und psychischen Bedingungen für die nationalsozialistische Gewalt waren und inwiefern sie auch nach 1945 nachwirken. Das Lektüreseminar widmet sich diesen Beiträgen im Hinblick auf folgende Fragen: In welchem Verhältnis stehen eine Erziehung zur Mündigkeit und die politische Bildung (von Erwachsenen)? Welche Verantwortung tragen Erziehung und Bildung für das Politische? Welche Rolle spielt das Generationen- und das Geschlechterverhältnis in Adornos Analyse der Voraussetzungen und Bedingungen von antisemitischer und rassistischer Gewalt? Welche Kritik und welche Utopien lassen sich aus Adornos Denken für die politische Bildung der Gegenwart entwickeln?

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Termine	vom 16.04.2024 bis 16.07.2024 wöchentlich dienstags, 14.00 bis 16.00 Uhr
Ort	Humboldt-Universität zu Berlin, Dorotheenstraße 24, Raum 2.102
Leitung	Prof. Dr. Jeannette Windheuser

Seminar: Herausforderungen und Entwicklungen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung in der gesellschaftlichen Transformation

(Veranstaltungsnummer in Agnes: 54177)

Wir beschäftigen uns mit Herausforderungen, Entwicklungen und Leistungen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung in der (gegenwärtigen) gesellschaftlichen Transformation und rezipieren dazu systematische und konzeptionelle Diskursbeiträge, Theorien, empirische Befunde sowie Begriffsbildung. Rahmend lesen wir klassische Texte zur Aufgabe der Erwachsenenbildung/Weiterbildung in der Gesellschaft.

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Termine	vom 17.04.2024 bis 17.07.2024 wöchentlich mittwochs, 14.00 bis 16.00 Uhr
Plätze	3
Ort	Humboldt-Universität zu Berlin, Dorotheenstr. 24, Raum 1.204
Leitung	PD Dr. Marion Fleige

Seminar: Erwachsenenbildung als Beruf: Historische Zugänge und aktuelle Entwicklungen

(Veranstaltungsnummer in Agnes: 54176)

Zwar lassen sich Formen haupt- und nebenberuflichen Handelns in der Erwachsenenbildung schon während der Volksaufklärung im 19. Jahrhundert und in der Weimarer Republik nachzeichnen, unterschiedliche Berufsbilder haben sich jedoch erst ab den 1960er Jahren etabliert. Seither wird zwischen Leitungskräften, planend-disponierenden Mitarbeitenden sowie haupt- und nebenberuflichen, zumeist freiberuflichen Lehrenden differenziert. In den letzten Jahren lassen sich neue Tätigkeitsprofile in der Erwachsenenbildung feststellen, z. B. mit einem Schwerpunkt auf Bildungsmanagement, Beratung, Medienpädagogik oder auch an Schnittstellen zur Sozialen Arbeit, Kultur- und Freiwilligenarbeit.

Im Seminar werden wir uns ausgehend von der historischen Entwicklung und Konstitution von Berufsbildern in der Erwachsenenbildung mit theoretischen Zugängen zur Professionalisierungsforschung sowie mit empirischen Befunden zur aktuellen Situation des Personals in der Erwachsenenbildung befassen. Ins Blickfeld rücken Bestrebungen, aber auch Grenzen einer kollektiven Professionalisierung der Erwachsenenbildung im historischen Zeitverlauf.

Daran anschließend vertiefen wir verschiedene professionelle Handlungsfelder in der Erwachsenen- und Weiterbildung. Über die Recherche und Analyse von Stellenanzeigen werden wir selbst forschende Zugänge zu aktuellen Tätigkeits- und Anforderungsprofilen in der Erwachsenenbildung entwickeln und diese unter Anbindung professionstheoretische Diskurse kritisch hinterfragen.

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Termine	vom 18.04.2024 bis 18.07.2024 wöchentlich donnerstags, 12.00 bis 14.00 Uhr
Plätze	3
Ort	Humboldt-Universität zu Berlin, über den genauen Raum bitte bei AGNES informieren
Leitung	Laura Uhl, M.A.

Vorlesung: Bildung über die Lebensspanne mit Schwerpunkt Erwachsenenbildung/Weiterbildung (nicht anrechenbar)

(Veranstaltungsnummer in Agnes: 54175)

Inhaltliche Bearbeitung folgender ausgewählter Aspekte in der Vorlesung: Definitionen und Konzepte Lebenslangen Lernens; (Weiter-)Bildungsbeteiligung – Bildungsungleichheiten; Umgang mit Bildung als eine milieuspezifische Strategie; Bildungsmotive und -interessen; finanzielle und rechtliche Grundlagen Lebenslangen Lernens; Weiterbildungsorganisationen; pädagogisches Handeln im Spannungsfeld.

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Bitte beachten	Vorlesungen können NICHT für das Zertifikat „Lehren in der Erwachsenenbildung“ angerechnet werden
Termine	vom 22.04.2024 bis 15.07.2024 wöchentlich montags, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Plätze	3
Ort	Humboldt-Universität zu Berlin, Hessische Str. 1-4, Emil-Fischer-Hörsaal (1.06)
Leitung	Prof. Dr. Aiga von Hippel

Seminar: Theorien und Kontextbedingungen von Beratung (Fokus: Lernberatung)

(Veranstaltungsnummer in Agnes: 54181)

Einführung in theoretische und methodische Zugänge zum Handlungsfeld Beratung (u.a. Theorien von Beratung für verschiedene Handlungsfelder und ihre Einordnung; Auseinandersetzung mit einführenden Studien zu Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung; Reflexion der professionellen Ansprüche an Berater:innen) sowie Kennenlernen von Analysemöglichkeiten von bspw. Prozessverläufen, Settings, Bedingungen, gesellschaftlicher Einbettung der Weiterbildungsberatung.

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Termine	vom 18.04.2024 bis 18.07.2024 wöchentlich donnerstags, 10.00 bis 12.00 Uhr
Plätze	3
Ort	Humboldt-Universität zu Berlin, Dorotheenstr. 24, Raum 1.204
Leitung	Emma Fawcett, M.A.

Seminar: Theorien und Kontextbedingungen von Beratung (Fokus: Entscheidungsfindung zur Weiterbildungspartizipation)

(Veranstaltungsnummer in Agnes: 54180)

Einführung in theoretische und methodische Zugänge zum Handlungsfeld Beratung (u.a. Theorien von Beratung für verschiedene Handlungsfelder und ihre Einordnung; Auseinandersetzung mit einführenden Studien zu Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung; Reflexion der professionellen Ansprüche an Berater:innen) sowie Kennenlernen von Analysemöglichkeiten

von bspw. Prozessverläufen, Settings, Bedingungen, gesellschaftlicher Einbettung der Weiterbildungsberatung. Fokus: Entscheidungsfindung zur Weiterbildungspartizipation

Zielgruppe	alle Kursleitenden der Berliner Erwachsenenbildung
Termine	vom 18.04.2024 bis 18.07.2024 wöchentlich donnerstags, 14.00 bis 16.00 Uhr
Plätze	3
Ort	Humboldt-Universität zu Berlin, Dorotheenstr. 24, Raum 1.205
Leitung	Prof. Dr. Wiltrud Gieseke

Alle Fortbildungen im Überblick

Kursnummer	Titel	Tag	Termin	Uhrzeit	Online/ Präsenz
M Ä R Z					
SE-Fb024F24	Grundlagen der Geschichte des Nahostkonflikts	Freitag	01.03.2024	10:00–14:00	Präsenz
SE-Fb041F24	Digitale Lehrwerke in der vhs.cloud	Freitag	15.03.2024	10:00–12:15	Online
SE-Fb023F24	Atem, Bewegung, Stimme	Sa/So	16./17.03.24	11:00–15:00	Präsenz
SE-Fb033F24	Interaktive Sprachspiele im Unterricht	Samstag	16.03.2024	10:00–14:45	Online
SE-Fb025F23	(Legitime) Israelkritik vs. Antisemitismus	Montag	18.03.2024	10:00–14:00	Präsenz
SE-Fb047F24	Screencasts: Lehrvideos erstellen	Mittwoch	20.03.2024	16:00–19:00	Präsenz
SE-Fb042F24	Zoom X vs. BBB: Wesentliche Unterschiede	Freitag	22.03.2024	10:00–12:15	Online
A P R I L					
SE-Fb026F24	Empowerment als Methode	Dienstag	ab 09.04.24	17:00–20:00	Online
SE-Fb031F24	Einführung: KI im Unterricht	Mittwoch	10.04.2024	14:00–17:00	Präsenz
SE-Fb013F24	Traumaisensibilität im Unterricht	Freitag	ab 12.04.24	10:00–14:00	Präsenz /Online
SE-Fb058F24	Canva: Einfaches Grafik-Design für Lehrende	Samstag	13.04.2024	10:30–16:30	Präsenz
SE-Fb050F24	Sketchnotes I	Sonntag	14.04.2024	10:00–16:30	Präsenz
SE-Fb003F24	Deutsch erleben im Technikmuseum	Dienstag	16.04.2024	13:00–16:30	Präsenz
SE-Fb055F24	Einführung: Diversität und Antidiskriminierung	Donnerstag	18.04.2024	10:00–16:00	Präsenz
SE-Fb043F24	Zoom X – Videokonferenz der vhs.cloud	Freitag	19.04.2024	10:00–12:15	Online
SE-Fb036F24	Stimm- und Sprechtraining für Lehrende	Samstag	ab 20.04.2024	10:00–14:30	Präsenz
SE-Fb010F24	ChatGPT für Texte, Ideen, Seminarkonzepte	Samstag	20.04.2024	10:00–17:00	Online
SE-Fb011F24	Aktive KI-Methoden für die Seminarpraxis	Sonntag	21.04.2024	10:00–17:00	Online
SE-Fb006F24	Reflexion des eigenen Lehrhandelns	Di/Do	ab 23.04.2024	16:00–18:15	Online
SE-Fb028F24	Unterrichtsprinzipien für den Sprachunterricht	Mittwoch	24.04.2024	17:00–18:30	Online
SE-Fb018F24	Mindfulness for Educators	Samstag	27.04.2024	10:00–18:00	Präsenz
M A I					
SE-Fb001F24	Auftreten und Präsenz	Fr/Sa	03./04.05.24	10:30–16:45	Präsenz
SE-Fb016F24	Bewegungsangebote abwechslungsreich gestalten	Sonntag	05.05.2024	11:00–16:30	Online
SE-Fb048F24	Tutorials und Unterrichtsvideos schneiden	Sonntag	05.05.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb004F24	Deutsch erleben im Technikmuseum	Dienstag	07.05.2024	13:00–16:30	Präsenz
SE-Fb007F24	Umgang mit Unterrichtsstörungen	Mittwoch	08.05.2024	09:30–14:00	Online
SE-Fb014F24	Selbstsicher auftreten: Pferde als Trainingspartner	Sonntag	12.05.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb008F24	Peer-Hospitation für Lehrende	Mo, Di	ab 13.05.2024	09:00–14:00	Präsenz
SE-Fb027F24	Diskriminierungssensible Sprache	Dienstag	14.05.2024	09:00–14:00	Online
SE-Fb049F24	Videos mit dem Handy produzieren	Mittwoch	ab 15.05.2024	16:00–19:00	Präsenz
SE-Fb044F24	KI im Fremdsprachenunterricht	Freitag	17.05.2024	14:00–16:15	Online

Kursnummer	Titel	Tag	Termin	Uhrzeit	Online/ Präsenz
SE-Fb015F24	Selbstsicher auftreten: Pferde als Trainingspartner	Samstag	18.05.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb021F24	Theatre Tools for Language Teachers	Donnerstag	23.05.2024	10:00–14:00	Präsenz
SE-Fb020F24	Yoga und Kulturelle Aneignung	Freitag	24.05.2024	10:00–14:00	Präsenz
SE-Fb052F24	Kreatives Potential entdecken, erweitern, einsetzen	Samstag	25.05.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb022F24	Innovative Teaching for Adult Educators	Sonntag	26.05.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb057F24	Mental Health First Aid (MHFA)	Mo/Do	ab 27.05.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb054F24	Interactive Whiteboards (IAW) im Unterricht	Donnerstag	ab 30.05.024	14:00–17:00	Präsenz
JUNI					
SE-Fb017F24	Motiviert motivieren – Als Lehrkraft überzeugen	Sonntag	02.06.2024	11:00–16:30	Online
SE-Fb059F24	Taskcard: Mehr als eine digitale Pinnwand	Mittwoch	05.06.2024	16:00–19:00	Online
SE-Fb002F24	Unvorhergesehene Situationen souverän meistern	Freitag	07.06.2024	10:30–17:30	Präsenz
SE-Fb037F24	Lerntheorien in der Erwachsenenbildung	Samstag	08.06.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb034F24	Binnendifferenzierung im Sprachunterricht	Samstag	08.06.2024	10:00–14:45	Online
SE-Fb038F24	Lernpsychologie in der Erwachsenenbildung	Sonntag	09.06.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb029F24	Resilienzstrategien für Kursleitende	Mittwoch	12.06.2024	17:00–18:30	Online
SE-Fb012F24	Didaktische Zauberkunst und visuelle Effekte	Freitag	14.06.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb030F24	Neue Ideen für Ihre Bewegungs- kurse mit Yodanco	Fr/Sa	14.06.2024	17:00–20:00	Präsenz
SE-Fb005F24	Deutsch erleben im Technikmuseum	Samstag	15.06.2024	10:00–13:30	Präsenz
SE-Fb019F24	Rechtssichere Nutzung und Entwicklung von OER	Sonntag	16.06.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb053F24	Kursplanung: Struktur und Improvisation	Donnerstag	20.06.2024	10:00–14:30	Präsenz
SE-Fb035F24	Inklusive Gestaltung heterogener Lerngruppen	Samstag	22.06.2024	10:00–14:45	Online
SE-Fb009F24	Bildungsmarketing für Erwachsenenbildner*innen	Sa/So	22./23.06.24	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb045F24	Aufgeheizte Situationen im Gespräch deeskalieren	Sonntag	23.06.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb060F24	Effective Online Teaching	Mittwoch	26.06.2024	18:00–21:00	Online
SE-Fb039F24	Lernende individuell beraten und fördern	Samstag	29.06.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb040F24	Einführung in die kompetenzorientierte Lehre	Sonntag	30.06.2024	10:00–17:00	Präsenz
SE-Fb056F24	Sexuelle Vielfalt in Integrationskursen	Sonntag	30.06.2024	10:00–17:00	Präsenz
JULI					
SE-Fb032F24	Kollaboratives Arbeiten im hybriden Unterricht	Mittwoch	03.07.2024	10:00–14:00	Präsenz
SE-Fb051F24	Sketchnotes II	Samstag	06.07.2024	10:00–16:30	Präsenz
SE-Fb046F24	Grenzen der Toleranz – Umgang mit der Intoleranz	Sonntag	07.07.2024	10:00–17:00	Präsenz

Die Trainer*innen



Dalia Abdelkarim

I am a PhD holder, with English Linguistic and Translation studies as my area of expertise. I am also holder of an MA degree in Applied Linguistics and two BA degrees in English literature and Education. After I obtained my PhD, I taught English as a foreign/ second language in various universities and institutions. I also designed courses for university students and adult learners. For many years I have researched new teaching methodologies. The latest are hybrid and online learning formats. I have learned about the challenges of teaching online and how to design attractive and motivating materials.



Claudia Böschel

Ich bin Lehrerin und Autorin in den Bereichen Deutsch als Zweitsprache und Sport. Ich bin sowohl im Unterricht als auch in der Lehreraus- und -fortbildung tätig, mit viel Leidenschaft für die Didaktik und neue Methoden und Materialien. So habe ich in der Vergangenheit beispielsweise das Programm „Sprache in Bewegung“ konzipiert. Darüber hinaus biete ich im Rahmen meines Blogs (www.daf-daz-didaktik.de) und meiner Homepage (www.claudia-boeschel.de) Unterstützung zu den Themen Didaktik, DaF/DaZ und Bewegung.



Kerstin Butenhoff

Ich bin in Berlin geboren und aufgewachsen, habe an der FU studiert und arbeite als Ratgeber-Redakteurin. 2018 ist als Schwerpunkt das Thema Medienpädagogik dazugekommen. Damals habe ich mich als DigitalCoach selbstständig gemacht und unterrichte nun in verschiedenen Einrichtungen als Dozentin für medienpädagogische Themen, u.a. für Berliner und Brandenburger Volkshochschulen, die AKJS Brandenburg und verschiedene Unternehmen.



Dr. Ayşe Dayı

I am a Psychologist and Mindfulness Trainer. After receiving my PhD from Penn State University, I worked at universities in the U.S., Turkey, France, Switzerland and Germany, teaching and conducting research on psychology, gender and women's reproductive health and rights. In 2020, I established [Orca Dreams: Platform for Mindful Living](#) where I provide trainings, programs and consultations on holistic health, stress reduction, burnout prevention, women's health, mindfulness in education and mindful work. At vhs Berlin, I started the first Turkish MBSR: Mindfulness Based Stress Reduction Program in Germany.



Olivia Dean

Ich komme aus London und bin Theaterpädagogin, Schauspielerin und Regisseurin. Seit 2017 unterrichte ich Englisch in und um Berlin und nutze dafür interaktive Techniken, die es den Lernenden ermöglichen, sich selbstbewusst und mit viel Spaß in der neuen Sprache auszudrücken. Seit 2018 gebe ich mein Wissen und meine Erfahrung auch an Lehrkräfte verschiedener Schulen und Institutionen weiter. Im Rahmen einer Förderung durch die Landeszentrale für politische Bildung erforsche ich, wie man inklusive und barrierefreie Umgebungen im Klassenzimmer schaffen kann.



Jasmine Ghandtchi

Seit mehr als 30 Jahren arbeite ich mit Menschen, Sprache und Kultur und unterrichte Deutsch als Fremdsprache u.a. für das Goethe-Institut, die vhs, Architektenkammer Berlin. Kreative Workshops, interkulturelle Kommunikationstrainings, Resilienz-Trainings gebe ich national und international. Meine Leidenschaft gilt der Entwicklung ganzheitlicher neuer Lernformen, für junge Erwachsene und Kinder. Die Verbindung und Vermittlung von Kunst und Sprache mit Freude – Film, Musik, Theater, Storytelling – stehen im Mittelpunkt meiner täglichen Arbeit. Ich selbst schreibe gerne Geschichten.



Christian Großheim

Seit 1989 bin ich diplomierter Atem-Körpertherapeut. Ausgebildet wurde ich am Ilse-Middendorf-Institut. Es folgte eine Weiterbildung in körperorientierter Psychotherapie und eine Ausbildung in integrierter lösungsorientierter Psychotherapie. Ich arbeite in meiner eigenen Praxis, aber auch für Volkshochschulen, die Berliner Senatsverwaltung und für das Institut für Atemlehre Berlin. Zudem bin ich Teil des Forschungsprojektes „Wirksamkeit der Atemtherapie bei Burn Out bei Lehrern“ der Universität Regensburg.



Brigitte Hagedorn

Ich unterstütze Menschen beim Realisieren ihrer Podcast- und Audio-Projekte. Meine Erfahrungen rund ums Podcasten und die Audiobearbeitung, die ich unter anderem beim Radio machen konnte, teile ich gerne in Seminaren und Workshops, in Fachbüchern und Artikeln sowie auf meinem Blog und in meinem Podcast auf www.audiobeitraege.de.



Katharina Haupt

Pferde begleiten mich schon seit meiner Kindheit und haben mich die Feinheiten der nonverbalen Kommunikation gelehrt. In meiner Arbeit als Business- und Naturcoach, Ingenieurin und Kommunikationstrainerin möchte ich „Herz und Hirn“ verbinden und Menschen Zugang zu ihrer inneren Weisheit verschaffen. Seit 2006 begleite ich Menschen in pferdegestützten Coachings und Seminaren, Teamevents und Frauen-Trekkingreisen dabei, eine natürliche Souveränität und gesunde Selbstführung zu entwickeln und mutig ihren eigenen Weg zu gehen.

<https://pferdemomente.de>



Claudia Hoppe

Ich habe Philosophie und Soziologie studiert. Seit 2013 unterrichte ich Improvisationstheater und angewandte Improvisation. Seit 2015 bin ich zertifizierte Trainerin und seitdem selbstständig. Meine Schwerpunkte: Kommunikation, Teamwork und Agilität. Zuvor arbeitete ich als Projektmanagerin bei einem internationalen Telekommunikationsunternehmen. Ein langjähriges Projekt von mir ist mein Podcast zu den Themen Improvisationstheater und Persönlichkeitsentwicklung auf www.claudiahoppe.com



KIPgGmbH

Die gemeinnützige Gesellschaft für Krisenintervention und Krisenprävention (KIP gGmbH) sensibilisiert durch Fort- und Weiterbildungsprojekte für psychische Gesundheit und setzt sich für die Entstigmatisierung und Prävention psychischer Gesundheitsprobleme ein. <https://kipggmbh.de>



Alexandra Kossowski

Ich bin seit 5 Jahren selbständige Trauercoach in Berlin und online. Meine Schwerpunktthemen sind Traumasensibilität, kultursensible Trauer und die Einzelbegleitung von Trauernden.



Olga Kühl

Als ausgebildete Lehrerin für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichte ich seit 2004 Deutsch auf allen Niveaustufen in Präsenz und als Online-Tutorin. Außerdem bin ich Sprachcoach für Deutsch als Zweitsprache im beruflichen Umfeld. Seit 2017 gestalte ich Online-Materialien und Online-Kurse für verschiedene Träger. Als Trainerin biete ich Schulungen und Fortbildungen zur Online-Lehre in der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Motivation und Online-Sozialisierung.



Sangeeta Lerner

Ich wurde 1979 in Mumbai, Indien geboren. Seit 2013 lebe ich mit meinen zwei Kindern in Berlin, wo ich als Yogalehrerin und Aktivistin für soziale Gerechtigkeit arbeite. Meine Arbeit konzentriert sich darauf, Raum für Heilung zu schaffen, rassistische Strukturen abzubauen und Yoga für die Befreiung zu praktizieren. Ich praktiziere und unterrichte Yoga in der Tradition von Sri Krishnamacharya, Sri Desikachar & R.sriram. Ich unterstütze Kollektive und Einzelpersonen in ihrem Prozess der Dekolonisierung, dem Kampf gegen Rassismus und vermittele Verständnis für nachhaltige Vielfalt und Integration.

Mideast Freedom Forum Berlin (MFFB)

Das MFFB ist eine Organisation für Politikberatung und politische Bildung. Der gemeinnützige Verein wurde 2007 von Wissenschaftlern, Journalisten, Mitgliedern jüdischer Organisationen und Exil-Iranern gegründet. Wir treten ein für die Förderung von Demokratie, Menschenrechten und Rechtsstaatlichkeit im Nahen Osten. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Gefahren des Antisemitismus, Islamismus, des Rechtsextremismus und die damit verbundenen Gefährdungen der Demokratie.



LSVD: Queer Refugees Deutschland

Das LSVD-Projekt „Fluchtgrund: queer - Queer Refugees Deutschland“ vernetzt, unterstützt und berät deutschlandweit geflüchtete LSBTI und Anlaufstellen für geflüchtete LSBTI. Deutschlandweite Schulungen zur Sicherheit und Integration von LSBTI*-Geflüchteten, Weiterbildungen zum Thema LSBTI* für Integrationskursleitende, Materialeinherstellung, deren Vertrieb, sowie die Vernetzung der unterschiedlichen Akteur*innen sind weitere Arbeitsbereiche des weltweit einzigartigen Modellprojektes. www.queer-refugees.de



Dr. Iryna Makulkina

Meine Interessengebiete sind digitales und analoges Lehren und Lernen, moderne Online-Tools und der Einsatz neuer Medien im Fremdsprachenunterricht. Ich bin vhs.cloud-Multiplikatorin, Moderatorin der Gruppe „DigiCircle Sprachen“ und Dozentin für Russisch und Ukrainisch an der vhs Berlin Steglitz-Zehlendorf.



Rene C. Mannhold

Seit vielen Jahren unterstütze ich als Dipl.-Soziologe, Trainer, Marketingberater und Fachbuchautor in „Train-the-Trainer“-Kursen freiberufliche Erwachsenenbildner:innen und für die Programmplanung zuständige Mitarbeiter:innen. Meine fachliche Spezialisierung besteht in den Themen „Online- und Social-Media-Marketing“, Marketing-Grundlagen sowie Strategie- und Konzepterstellung. Gerne teile ich meine Erfahrungen und mein Wissen im Bildungsmarketing. Ich freue mich auf den fachlichen Austausch mit Ihnen.



Elizaveta Mironova

Barrieren abzubauen und Zugänge zu schaffen – das sind meine Herzensangelegenheiten, sowohl beruflich als auch privat. Im Rahmen meiner bisherigen Tätigkeit lag mein Fokus genau darauf, wobei ich Antidiskriminierungsarbeit in vielfältigen Arbeitsfeldern kennenlernen und auch umsetzen durfte: in der kommunalen und Arbeitsverwaltung, in internationalen Organisationen und in Unternehmen. Als ausgebildete Diversity-Trainerin führe ich seit mehreren Jahren Fortbildungen und Schulungen in diesen Sektoren durch.



Thomas Mochalski

Ich bin Medienecoach an der Volkshochschule Spandau. Nachdem ich Kunstgeschichte und Theater-, Film- und Fernsehwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum studiert hatte, gründete und leitete ich Marketingagenturen rundum Blended Learning. Seit 2021 bin ich Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung. Als „THX Certified Professional Video Calibration“ beschäftige ich mich seit mehr als 17 Jahren mit Bild- und Tonqualität.



Stephanie Mock-Haugwitz

Ich bin seit vielen Jahren als Dozentin für Deutsch als Zweitsprache sowie in der Aus- und Weiterbildung von Lehrer*innen tätig. Dafür konzipiere und halte ich Seminare zu fachbezogenen Inhalten und Methoden. Zudem liegt mein Fokus als interkulturelle Trainerin und Resilienz-Coach auf den Themen Lehrer*innengesundheit, Kompetenzermittlung sowie Haltung und Rollenverständnis von Lehrenden.



Dr. Samuel Müller

Als Unternehmensberater und Trainer begleite ich Firmen und Organisationen in Phasen der Veränderung. Hierzu moderiere ich Planungsprozesse, entwickle Strategieworkshops und individuelle Trainings. Meine Themen sind interne und externe Kommunikation, die digitale Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft sowie Antragsentwicklung und Fördermittelmanagement. Meiner selbstständigen Tätigkeit geht mein Studium der Sozialwissenschaften in Deutschland und das der Politikwissenschaft in den USA voraus.



Kerstin Römer

Mnemosyne galt den alten Griechen als Göttin der Kunst der Erinnerung und als Mutter der Musen. Ich bin Schauspielerin und Drehbuchautorin und habe die „Kunst der Erinnerung“ mit meinem kreativen Background zu mnemo-art kombiniert. Denn ob wir spielen, schreiben, etwas verkaufen wollen oder unterrichten, es geht immer darum, eine gute Story zu entwickeln. Dafür braucht es Struktur und den Mut zur Improvisation.
www.mnemo-art.de



Monika Saidi

Ich bin freiberufliche Verhaltens- und Kommunikationstrainerin. Über 20 Jahre Berufserfahrung im Training und in der Personalentwicklung, vorwiegend im Retail Development, geben mir ein gutes Fundament. Meine Schwerpunkte liegen im Kommunikationsbereich und Führungskräfte-training. Unterstützend greife ich gerne auf mein Know-How als Coach/ Karrierecoach zurück. Die Interaktion mit den Teilnehmenden liegt mir sehr am Herzen.



Gert Schilling

Ich bin seit vielen Jahren freiberuflicher Trainer und Moderator. Meine Schwerpunkte sind dabei Zeitmanagement, Präsentation, Moderation und Zauberkunst für Trainer. Zudem verfasste ich zahlreiche Fachbücher und veranstalte seit 2009 jährlich den Trainer Kongress Berlin.

www.gert-schilling.de



Jennifer Schrodtt

Seit 2012 unterrichte ich freiberuflich Deutsch als Fremdsprache in den unterschiedlichsten Formaten und seit 2019 bin ich ebenfalls als Fitnesstrainerin aktiv. Motivation ist einer der Schlüssel zum Erfolg. Menschen unterrichten zu dürfen ist ein großes Privileg und ich möchte meine Freude daran mit meinen Kolleg*innen teilen.



Jörg Thimel

Nach meinem Diplom in Medienkunst an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig war ich mehrere Jahre für Fernsehproduktionen und Werbeagenturen tätig – während dieser Zeit habe ich mit namenhaften Institutionen und Firmen wie beispielsweise BMW, WDR, Pro7, Bayer sowie dem TÜV zusammenarbeiten dürfen. Seit 2013 bin ich als selbständiger Filmmacher und Dozent für verschiedene Bildungseinrichtungen tätig und wirke zudem bei diversen künstlerischen Projekten mit.



Theresia Turinsky

Ich arbeite als Heilpraktikerin für Psychotherapie und Hypnose sowie als Referentin und Trainerin für Diversity und Antidiskriminierung in Berlin und online. Meine Themenschwerpunkte sind vor allem Inklusion, Ableismus, Sexismus, Rassismus und Klassismus. Beide Tätigkeitsfelder zusammengeführt, entsteht ein Kontext, der mir sehr am Herzen liegt: Empowerment und Therapie sind keine Privatangelegenheit!



Thorsten Wallnig

Ich verfüge über mehr als 25 Jahre Erfahrung als Dozent in der Erwachsenenbildung. Mit meinen stark nachgefragten Seminaren decke ich ein großes Spektrum der unterschiedlichsten EDV-Themen ab. Weiterhin bin ich im Bereich Medienbildung und -kompetenz für die Berliner Lehrer:innenfortbildung tätig.



Carsten Wiegrefe

Mehr als ein Vierteljahrhundert bin ich in der Erwachsenenbildung tätig: in vielen Volkshochschulen, privaten Bildungsträgern und Firmenschulungen. Über 15 Jahre engagiere ich mich in der Fortbildung von Dozierenden („Train the Trainer“). Seit mehreren Jahren arbeite ich als Leiter der E-Learning-Abteilung einer privaten Hochschule in Berlin. Meine Arbeitsschwerpunkte sind: kompetenzorientierte Lehre, E-Learning, Webinare und Web-Entwicklungen.



Ulrike Wolf

Nach meinem Studienabschluss in Sozialwissenschaften habe ich mich ein paarmal neu erfunden. Ich finde es spannend, die Welt aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, und auch, die Perspektiven verschiedener Menschen auf dieser Welt zu verstehen. Jetzt bin ich schon seit vielen Jahren Freiberuflerin: als Trainerin, als systemische Coach und als Mediatorin - und das für ganz unterschiedliche Organisationen, Betriebe und Zielgruppen. Meine Schwerpunkte sind kulturelle Diversität, Gesprächsführung/Kommunikation und Konfliktmanagement. Ach ja: Damit ich weiß, was ich tue, habe ich natürlich in alldem auch entsprechende Fortbildungen und Zertifizierungen absolviert.



Anne Zeppmeisel

Stimme und Sprechen sind durchgehende Themen in meinem Leben: Nach meiner Ausbildung zur Konfektmacherin habe ich Pralinenkurse gegeben und darüber gesprochen, wie man Süßigkeiten herstellt. Ich habe ein Radiovolontariat gemacht und als Radioredakteurin gearbeitet. Reden geschrieben. Ich habe an der FU Literaturwissenschaften, Soziologie und Französisch studiert und unterrichte jetzt auch dort. Vor allem aber gebe ich Workshops und Einzeltrainings, die mit Präsentation und Sprechen zu tun haben. Das Beste an meiner Arbeit ist, dass ich Menschen aus allen Bereichen begegne und in neue Themenwelten hineinschnuppern kann.

Informationen zum Fortbildungsprogramm

Was ist das GRETA Kompetenzmodell und was hat es mit dem Fortbildungsprogramm zu tun?

GRETA (<https://vhs.link/pTG7zF>) ist ein Referenzmodell für professionelle Handlungskompetenz Lehrender in der Erwachsenen- und Weiterbildung und wurde vom Deutschen Institut für Erwachsenenbildung (DIE) im Austausch mit Praktiker*innen erarbeitet. Seit 2022 wird das Semesterprogramm nach einem an GRETA angelehnten Kompetenzraster strukturiert. Dabei werden allen Fortbildungen maximal zwei Kompetenzbereiche zugeordnet, die durch Zahlen-Buchstaben-Kombinationen im Heft ausgewiesen werden. Die Digitalkompetenzen sind integriert und werden durch ein # gekennzeichnet. So sehen Sie gleich, welche Kompetenzbereiche Ihre Fortbildung abdeckt.

1. Berufspraktisches Wissen und Können		
Theoretische Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Lerntheorie • Lernpsychologie 	1A / 1A# (digital)
Didaktik und Methodik	<ul style="list-style-type: none"> • Lerninhalte und –ziele • Rahmenbedingungen und Lernumgebungen • Outcomeorientierung, Ergebnissicherung und Lerntransfer • Konzeption + Gestaltung von Lernprozessen im Zusammenwirken mit Teilnehmenden 	1B / 1B# (digital)
Kommunikation und Interaktion	<ul style="list-style-type: none"> • Moderation und Steuerung von Gruppen • Professionelle Kommunikation • Gestaltung und Steuerung der Kommunikation + Interaktion in den Lernprozessen • Diversität von Teilnehmenden in der Kommunikation und Interaktion berücksichtigen 	1C / 1C# (digital)
Beratung / Individualisierte Lernunterstützung	<ul style="list-style-type: none"> • Lernberatung • Teilnehmendenorientierung • Lernbiografien sowie individuelle Zugangshemmnisse erkennen und ihnen didaktisch begegnen 	1D / 1D# (digital)
2. Professionelle Werthaltungen und Überzeugungen		
Berufsethos	<ul style="list-style-type: none"> • Menschenbilder • Wertvorstellungen 	2A
Berufsbezogene Überzeugungen	<ul style="list-style-type: none"> • Subjektive Annahmen über das Lehren und Lernen • Eigenes Rollenbewusstsein 	2B
3. Professionelle Selbststeuerung		
Motivieren und motiviert sein	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstwirksamkeitsüberzeugungen • Enthusiasmus 	3A
Selbst- und Fremdwahrnehmung	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Feedback und Kritik • Engagement und Distanz 	3B
Weiterentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion des eigenen Lehrhandelns • Berufliche Weiterentwicklung • Selbstmarketing 	3C

Das Zertifikat „Lehren in der Erwachsenenbildung“ ...

... ist eine erwachsenenpädagogische, kompetenzorientierte Qualifizierung, die vom Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen zusammen mit dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung (DIE) entwickelt wurde.

Das Programm richtet sich sowohl an Personen, die noch am Beginn ihrer Tätigkeit in der Erwachsenenbildung stehen und sich grundlegende Kompetenzen und Kenntnisse aneignen wollen, als auch an bereits erfahrene Kursleitende, die den Wunsch verspüren, ihre Tätigkeit zu reflektieren, ihr Methodenrepertoire aufzufrischen, Handlungskompetenzen fortlaufend zu erweitern und sich mit Kolleg*innen auszutauschen.

Dabei setzen wir auf zeitliche, räumliche und inhaltliche Flexibilität, um möglichst vielen Erwachsenenbildner*innen die Teilnahme an dieser professionellen Qualifizierung zu ermöglichen.

Das Zertifikat

Das Zertifikat wird ausgestellt, wenn alle Pflicht- und Wahlseminare absolviert wurden und durch die Vorlage der Teilnahmebescheinigungen belegt werden.

Inhalte des Zertifikatsprogramms

Um die nötigen Unterrichtseinheiten (UE=45Min.) zu sammeln, orientieren Sie sich an der Zertifikatsstruktur und wählen entsprechende Veranstaltungen aus. Alle Fortbildungen in diesem Semester, unabhängig von Format und Umfang, können angerechnet werden. Die folgende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die Anzahl der erforderlichen UE pro Kompetenzbereich:

*Diese UE beinhalten Pflichtseminare

Kompetenzaspekte	Kennzeichnung	Anzahl UE
1. Berufspraktisches Wissen und Können	1A(#), 1B(#), 1C(#), 1D(#)	40UE*
2. Professionelle Werthaltungen und Überzeugungen	2A, 2B	8UE
3. Professionelle Selbststeuerung	3A, 3B, 3C	24UE*
Fortbildungen Servicezentrum		72UE
+ Seminar an der Humboldt Universität		+ 26 bis 30UE
Insgesamt		~ 100UE

Allgemeine Regeln

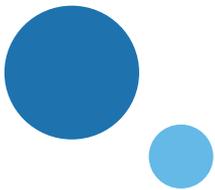
- Insgesamt werden 72UE (40UE+8UE+24UE) aus dem Fortbildungsprogramm des Servicezentrums absolviert
- Hinzu kommt ein Seminar an der Humboldt Universität im Umfang von 26 bis 30UE
- Die UE können im Wahlbereich in allen angebotenen Fortbildungen gesammelt werden. Informationsveranstaltungen können nicht angerechnet werden.
- Im Kompetenzaspekt 1 („Berufspraktisches Wissen und Können“) müssen alle vier Kompetenzbereiche abgedeckt werden (1A, 1B, 1C, 1D)
- Im Programmheft werden für jede Veranstaltung die Kompetenzbereiche angegeben. Wenn einer Fortbildung zwei Kompetenzbereiche zugeordnet sind, kann sie für einen der beiden Bereiche angerechnet werden, nicht jedoch für beide.
- Für die Anrechnung wird nicht zwischen allgemeinen und digitalen Kompetenzen unterschieden.

Pflichtseminare

- Drei Seminare sind verpflichtend:
 - **Kompetenzaspekt 1:**
Ein Seminar aus dem Bereich „Theoretische Grundlagen“ (1A) mit mindestens 8UE (z. B. Lerntheorien oder Lernpsychologie)
 - **Kompetenzaspekt 3:**
„Wissen, Können, Haltung – Reflexion des eigenen Lehrhandelns“ (3C) mit 8UE
 - **Kompetenzaspekt 3:**
Ein Praxisseminar „Peer-Hospitation“ (3B) ODER „Kollegiale Fallberatung“ (3B, 3C) mit jeweils 8UE
- Die Pflichtseminare werden mindestens einmal pro Semester angeboten, die Praxisseminare alternieren.
- Wir empfehlen, die Fortbildung „Wissen, Können, Haltung – Reflexion des eigenen Lehrhandelns“ zu Beginn des Zertifikatsprozesses zu belegen. Hier reflektieren Sie Ihr eigenes Lehrhandeln mithilfe des GRETA Reflexionsbogens (<https://vhs.link/wMNnZY>) und erstellen Ihren persönlichen Fortbildungsfahrplan.

Ich möchte teilnehmen – Was muss ich tun?

1. Wenn Sie am Zertifikatsprogramm teilnehmen möchten, registrieren Sie sich bitte per E-Mail bei uns. So können wir die Teilnehmendenzahlen bei der Planung der kommenden Semester berücksichtigen: fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de. **Der Einstieg ist jederzeit möglich.**
2. Unserer Zertifikatsstruktur folgend besuchen Sie Fortbildungen aus verschiedenen Kompetenzbereichen, insgesamt mindestens 72UE. Dazu kommt ein Seminar als Gasthörer*in an der Humboldt Universität zu Berlin. Bitte beachten Sie, dass Sie sich dafür direkt bei Humboldt Universität anmelden müssen ([siehe Seite 42](#))
3. Teilnahmebescheinigungen für alle Fortbildungen und Pflichtveranstaltungen werden gesammelt und am Ende beim Servicezentrum eingereicht.
Wir empfehlen, alle Fortbildungen innerhalb von 2 Jahren zu besuchen.
4. Das Zertifikat wird ausgestellt und Ihnen zugeschickt. Alternativ laden wir Sie ein, an einer freiwilligen Abschlussveranstaltung mit Zertifikatsübergabe teilzunehmen. Die Termine dafür werden rechtzeitig bekanntgegeben.



Impressum

Das Fortbildungsprogramm für Kursleiter*innen der Berliner Erwachsenenbildung erscheint zweimal jährlich.

Herausgeberin

Bereich Erwachsenenpädagogische Fortbildung
im Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen (SerZ),
Amt für Weiterbildung und Kultur
Bezirksamt Spandau
Freiheit 6, 13597 Berlin
Tel: 030/90279 5213
E-Mail: fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de
Website: www.berlin.de/vhs/

Fachliche Inhalte

Diana Böhmer

Redaktion

Dr. Bettina Waffner (Hg. | V.i.S.d.P.)
Diana Böhmer

Kontakt

E-Mail: fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de

Seminarorganisation

Manuela Sumpf

Layout und Satz

Sebastian Quellmann

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Volkshochschulveranstaltungen

1. Vertrag

- (1) Der Vertrag kommt mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung und ihrer Annahme durch die Volkshochschule zustande. Wird bei schriftlicher und fernmündlicher Anmeldung bzw. Anmeldung per E-Mail/online die Annahme von der Volkshochschule nicht ausdrücklich erklärt, kommt der Vertrag mit der Aushändigung der Anmeldebestätigung zustande. Nachträgliche Änderungen, insbesondere das nachträgliche Geltendmachen von Ermäßigungstatbeständen, kommen nicht in Betracht.
- (2) Zum Beleg und als Quittung erhalten die Teilnehmenden bei der Anmeldung zu einer Veranstaltung (mit Ausnahme der Anmeldung zu Einzelberatungen, Einstufungstests und Präsentationen von Volkshochschularbeit) eine Anmeldebestätigung. Die Teilnahmeberechtigung an der Kinderbeaufsichtigung wird auf der Anmeldebestätigung nachgewiesen. Die Anmeldebestätigung ist nicht übertragbar.
- (3) Die Verträge werden unter der Bedingung geschlossen, dass die im Volkshochschulprogramm veröffentlichte Mindestteilnehmerzahl erreicht wird; dies gilt für abschlussbezogene Veranstaltungen mit mehr als einem Semester Dauer nur für das erste Semester.

2. Leistungsumfang und Teilnahmevoraussetzungen

- (1) Der Umfang der Leistungen der Volkshochschule (Ort, Zeit, Dauer, Kursthema, Bildungsziel) ergibt sich aus der Beschreibung im Volkshochschulprogramm in der zum Zeitpunkt der Anmeldung bekannt gemachten und in den Geschäftsräumen ausgehängten bzw. ausgelegten und im Internet veröffentlichten Fassung.
- (2) Die Volkshochschule kann die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung von persönlichen und/ oder sachlichen Voraussetzungen abhängig machen. Soweit möglich, wird über die erforderlichen Voraussetzungen im Volkshochschulprogramm und im Internet informiert.

3. Entgelte

- (1) Über die allgemeinen Regelungen zur Höhe der Entgelte und über die Ermäßigungsmöglichkeiten wird mit dem Volkshochschulprogramm und im Internet informiert.
- (2) Die Gesamtkosten für jede Veranstaltung (für Vollzahlende und für Teilnehmende mit Anspruch auf Entgelt-ermäßigung) werden im Volkshochschulprogramm und im Internet ausgewiesen.
- (3) Der Anspruch auf Entgeltermäßigung ist bei der Anmeldung durch Vorlage des erforderlichen gültigen Nachweises zu belegen. Eine nachträgliche Ermäßigung gebuchter Lehrveranstaltungen ist nicht möglich. Für bereits ermäßigte Veranstaltungen wird keine weitere individuelle Ermäßigung gewährt.

4. Zahlungsmodalitäten

- (1) Die Anmeldung verpflichtet – unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme – zur Zahlung der im Programm ausgewiesenen Kosten vor Beginn der Veranstaltung bei der Volkshochschule.
- (2) Barzahlung oder EC-Kartenzahlung erfolgt zum Zeitpunkt der Anmeldung und ist nur in den Geschäftsstellen der Volkshochschule möglich, die die Veranstaltung durchführt.
- (3) Bei der Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren wird das Entgelt vor Veranstaltungsbeginn fällig.
- (4) Kann eine Lastschrift wegen fehlerhafter Angaben der Teilnehmenden oder des Teilnehmenden, mangelnder Kontendeckung oder wegen einer entgegenstehenden Anweisung der Teilnehmenden oder des Teilnehmenden an ihre bzw. seine Bank nicht eingelöst werden, so hat die Teilnehmende oder der Teilnehmende die entstehenden Kosten zu tragen. Die Volkshochschule kann in einem solchen Fall den Vertrag kündigen und den Kursplatz neu vergeben.
- (5) Zahlung per Überweisung ist nur in Ausnahmefällen nach Absprache mit der Volkshochschule möglich.
- (6) Eine nachträgliche Rechnungsstellung auf den Namen Dritter ist nicht möglich.
- (7) In besonders begründeten Einzelfällen kann Ratenzahlung vereinbart werden.

5. Teilnahmebescheinigung

Bei regelmäßig erfolgter Teilnahme an einer Lehrveranstaltung (mindestens 70 Prozent) erstellt die Volkshochschule auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung. Die erste Ausfertigung innerhalb eines Jahres nach Beendigung der Veranstaltung ist unentgeltlich, für eine spätere Ausfertigung bzw. Zweitausfertigung wird eine Kostenpauschale von 10 € erhoben.

6. Organisatorische Änderungen

- (1) Es besteht kein Anspruch darauf, dass die Veranstaltung von dem oder der im Volkshochschulprogramm angekündigten Kursleitenden geleitet wird.
- (2) Wird eine Veranstaltung aufgrund einer zu geringen Zahl von Anmeldungen nicht durchgeführt, erhalten die Teilnehmenden das bereits entrichtete Entgelt und evtl. Entgeltzuschläge, den Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung sowie die Verwaltungskostenpauschale zurück.
- (3) Können Teile von Veranstaltungen nicht in der ursprünglich vorgesehenen Form durchgeführt werden (z. B. wegen Verhinderung der Kursleitung oder Schließung von Veranstaltungsräumen), bietet die Volkshochschule den Teilnehmenden insbesondere durch Nachholen ausgefallener Veranstaltungsteile gleichwertigen Ersatz. Kann ein gleichwertiger Ersatz nicht angeboten werden, oder können Teilnehmende von dem Ersatzangebot keinen Gebrauch machen, werden die Entgelte für nicht in Anspruch genommene Leistungen zurückgezahlt. Einzelheiten dazu sind unter Nummer 9 Absatz 1 bis 4 geregelt.

- (4) Schadenersatzleistungen in Geld sind – außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – der Höhe nach auf das Entgelt für den laufenden Unterrichtsabschnitt begrenzt.

7. Haftungsausschluss

- (1) Für Unfälle und sonstige Schädigungen der Teilnehmenden bzw. Diebstähle oder Schädigungen ihrer Sachen während der Lehrveranstaltung haftet das Land Berlin nur bei ihm zuzurechnendem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- (2) Der Ausschluss gemäß Absatz 1 gilt nicht, wenn die Volkshochschule Pflichten schuldhaft verletzt, die das Wesen des Vertrages ausmachen (Kardinalpflichten), ferner nicht bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit der oder des Teilnehmenden.
- (3) Für Unfälle und sonstige Schädigungen während des Hin- bzw. Rückweges zu bzw. von den Veranstaltungen übernimmt das Land Berlin keine Haftung.

8. Pflichten der Teilnehmenden

- (1) Bei jeder Teilnahme an einer Lehrveranstaltung der Volkshochschule ist die namentliche Eintragung in die Anwesenheitsliste (durch Kurzzeichen) erforderlich.
- (2) Auf Verlangen ist die Anmeldebestätigung vorzuzeigen. Ist dies nicht möglich, kann die Teilnehmende oder der Teilnehmende von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden, wenn die Teilnahmeberechtigung nicht auf andere Weise nachgewiesen werden kann. Dies gilt auch für die Kinderbeaufsichtigung.
- (3) Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer ist verpflichtet, die von ihr oder ihm benutzten Geräte, Einrichtungen und Veranstaltungsräume der Volkshochschule sorgsam zu behandeln sowie die Hausordnung und die Brandschutzordnung der Gebäude, in denen die Veranstaltungen stattfinden, sowie eventuelle Rauchverbote zu beachten.

9. Rücktritt und Kündigung durch die Volkshochschule

- (1) Die Volkshochschule kann vom Vertrag zurücktreten oder ihn kündigen, wenn eine Veranstaltung aus Gründen, die die Volkshochschule nicht zu vertreten hat (z. B. wegen Verhinderung der Kursleitung oder Schließung von Veranstaltungsräumen), ganz oder teilweise nicht stattfinden kann.
- (2) Die Volkshochschule kann den Vertrag während eines Unterrichtsabschnittes mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn die tatsächliche Teilnehmerzahl einer Lehrveranstaltung dauerhaft (mindestens an drei aufeinander folgenden Veranstaltungsterminen) unter die unterrichtsmethodisch gebotene Mindestzahl von Teilnehmenden sinkt.
- (3) Wird eine Veranstaltung nicht durchgeführt, erhalten die Teilnehmenden das bereits entrichtete Entgelt und evtl. Entgeltzuschläge, den Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung sowie die Verwaltungskostenpauschale zurück.

- (4) Wird eine Veranstaltung nur teilweise durchgeführt, werden die Entgelte für nicht in Anspruch genommene Leistungen zurückgezahlt. Gleiches gilt für den Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung. Eine Rückerstattung der Verwaltungskostenpauschale sowie von Auslagen für in Anspruch genommene Verbrauchsmaterialien ist ausgeschlossen. In Fällen, in denen eine Berechnung der erbrachten Teilleistung unzumutbar wäre (insbesondere, wenn die erbrachte Teilleistung für die Teilnehmenden ohne Wert ist), erhalten die Teilnehmenden das entrichtete Entgelt, erhobene Entgeltzuschläge, ggf. den Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung sowie die Verwaltungskostenpauschale zurück.
- (5) Die Volkshochschule kann den Vertrag während eines Unterrichtsabschnittes aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere in den in Absatz 1 und 2 beschriebenen sowie in folgenden Fällen vor:
- a) bei nicht erfolgter Zahlung des Entgeltes bzw. bei nicht rechtzeitiger Zahlung vereinbarter Raten,
- b) bei fehlenden persönlichen oder sachlichen Voraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung gemäß Nummer 2 Absatz 2,
- c) bei gemeinschaftswidrigem Verhalten,
- d) bei beachtlichen Verstößen gegen die Hausordnung.
- (6) Kündigt die Volkshochschule gemäß Absatz 5 wegen fehlender persönlicher und sachlicher Voraussetzungen für die Teilnahme, so werden gegebenenfalls die Entgelte für nicht in Anspruch genommene Leistungen wie unter Absatz 4 beschrieben zurückgezahlt.

10. Kündigung und Widerruf durch die Teilnehmenden

- (1) Die Teilnehmende oder der Teilnehmenden kann den Vertrag schriftlich, persönlich, per FAX oder per E-Mail in der Geschäftsstelle der Volkshochschule kündigen.
- (2) Eine telefonische Mitteilung, die Abmeldung bei der Kursleitenden oder dem Kursleitenden oder das Fernbleiben vom Kurs gelten nicht als Kündigung.
- (3) Die Kündigung wird von der Volkshochschule schriftlich bestätigt. Kündigungen per E-Mail können per E-Mail bestätigt werden.
- (4) Bei einer Kündigung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden das Entgelt, evtl. Entgeltzuschläge sowie ggf. der Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung unter Einbehaltung einer Pauschale in Höhe von 6€ erstattet. Bei einer Kündigung ab dem 13. Tag bis einen Werktag vor Veranstaltungsbeginn werden das Entgelt, evtl. Entgeltzuschläge sowie ggf. der Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung unter Einbehaltung einer Pauschale in Höhe von 12€ erstattet. Entgelte unter 12€ werden in voller Höhe fällig.
- (5) Ab dem Tag des Veranstaltungsbeginns besteht kein Anspruch auf Erstattung des Entgeltes, evtl. Entgeltzuschläge, der Verwaltungskostenpauschale sowie ggf. des Kostenbeitrages zur Kinderbeaufsichtigung.

- (6) Weist die Veranstaltung einen Mangel auf, der geeignet ist, das Ziel der Veranstaltung nachhaltig zu beeinträchtigen, hat die Teilnehmende oder der Teilnehmende die Volkshochschule auf den Mangel schriftlich hinzuweisen und ihr innerhalb einer zu setzenden angemessenen Nachfrist Gelegenheit zu geben, den Mangel zu beseitigen. Geschieht dies nicht, kann die Teilnehmende oder der Teilnehmende nach Ablauf der Frist den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen.
- (7) Ein etwaiges gesetzliches Widerrufsrecht (z. B. bei Fernabsatzgeschäften) bleibt unberührt.
- (8) Soweit die Teilnahme an Veranstaltungen der Volkshochschule aus öffentlichen Mitteln gefördert wird und die Förderungsbedingungen weitergehende Kündigungsmöglichkeiten zulassen als in diesen Geschäftsbedingungen vorgesehen, werden den Teilnehmenden diese eingeräumt.

11. Urheberrecht

Das Kopieren und die Weitergabe von Lehrmaterialien ist ohne Genehmigung nicht gestattet.
Fotografieren, Filmen und Aufnahmen auf Tonträgern in den Lehrveranstaltungen sind ohne Genehmigung nicht gestattet.

12. Speicherung personenbezogener Daten und Datenschutz

Zum Zwecke der Verwaltung der Lehrveranstaltungen setzen die Volkshochschulen eine automatisierte Datenverarbeitung ein. Die ausführliche Teilnehmer/inneninformation zu den Datenschutzbestimmungen findet sich im Programmheft und auf der Website der Volkshochschule unter: www.berlin.de/vhs/service/datenschutz
Im Falle einer Anmeldung vor Ort wird die Datenschutzerklärung persönlich in Schriftform ausgehändigt. Im Zuge einer Online-Anmeldung über www.vhsit.berlin.de erhält die Kursteilnehmerin/der Kursteilnehmer automatisch mit der Buchung eine Erklärung zum Datenschutz.

13. Sonderveranstaltungen

Es gelten die Merkblätter der veranstaltenden Volkshochschulen.

Datenschutzbestimmungen

Kursanmeldung

1. **Information über die Erhebung personenbezogener Daten**
Nachfolgend informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten, wenn Sie sich zu einem Kurs oder einer Veranstaltung der Volkshochschule Spandau anmelden. Verantwortlich für die Erhebung gem. Art. 4 Abs. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist die Volkshochschule Spandau, Carl-Schurz-Str. 17, 13597 Berlin, als öffentliche Einrichtung des Bezirksamtes Spandau von Berlin, Carl-Schurz-Str. 2-6, 13597 Berlin.
Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutz@vhs-spandau.de
2. **Datenerhebung und -verwendung zur Vertragsabwicklung, bei Eröffnung eines Kundenkontos und sonstigen Anfragen**
 - 2.1. Wir erheben personenbezogene Daten, wenn Sie uns diese im Rahmen einer Kursanmeldung zukommen lassen. Pflichtfelder werden als solche (mit Sternchen) gekennzeichnet, da wir diese Daten zwingend zum Vertragsabschluss und Vertragsabwicklung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. b sowie zur Eröffnung eines Kundenkontos benötigen. Welche Daten erhoben werden, ist aus dem Anmeldeformular ersichtlich. Hierzu gehören insbesondere Name, Adresse, Kommunikationsdaten und Ihre IBAN-Nummer, wenn Sie die Kursgebühr durch Lastschrift begleichen wollen. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen. Ihr Geburtsdatum erheben wir, um das Mindestalter für die Kursbuchung und Ihre Geschäftsfähigkeit beurteilen zu können. Ferner erheben wir das Alter aus unserem berechtigten Interesse Art. 6 Abs. 1 lit. f. zu statistischen Zwecken zur Verbesserung unseres Kursangebots sowie zur Identifikation der jeweiligen User im System. Für besondere Kurse, z. B. Integrationskurse können wir gesetzlich (z. B. IntegrationskursVO) dazu verpflichtet sein weitere persönliche Angaben zu erheben und zu verarbeiten. Dies ergibt sich aus dem jeweiligen Gesetz. Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f), Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat (SEPA-Mandat) erteilen. In diesem Fall leiten wir Ihre Daten zum Einzug der Kursgebühr an unsere Bank/Sparkasse weiter. Ihre Kontodaten nutzen wir ggf. auch für die Erstattung etwaiger Guthaben.
 - 2.2 Sollten Sie eine Ermäßigung der Kursgebühr beanspruchen, prüfen wir, ob die Voraussetzungen für die Ermäßigung tatsächlich vorliegen. Hierzu ist die Einreichung von entsprechenden Nachweisen notwendig. Bei Integrationskursen sind wir dazu verpflichtet, personenbezogene Daten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zu übermitteln.
 - 2.3 Die von Ihnen in der Anmeldung abgegebenen Daten werden digitalisiert und in unserem Buchungssystem verarbeitet. Die hierfür verwendete Datenbank wird von der Geschäftsstelle vhs-IT betreut, die organisatorisch der Volkshochschule Neukölln zugeordnet ist. Darüber hinaus nutzt die vhs die kommunale IT-Struktur der Stadt Berlin.
3. **Weitergabe Ihrer Daten**
Wir geben Ihre Daten an Vertragspartner (z. B. Kursleiter/-in, Prüfungsinstitute, Auftragsverarbeiter und öffentliche Stellen) weiter, soweit wir hierzu gesetzlich berechtigt oder verpflichtet sind (z. B. Auftragsdatenverarbeitungsverträge, Befugnisse nach Art. 6 DSGVO, insbesondere vertragliche Pflichten, gerichtliche Anordnungen etc.). Wir geben Ihren Namen an Kursleiter zur Durchführung des Kurses weiter. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z. B. Cambridge- oder Telc-Sprachprüfungen, IHK-Prüfungen, Xpert, Finanzbuchhalter, Schulabschlüssen) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weiter. Ferner kann bei Landesmittelkursen und solchen, welche durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung. Die Volkshochschulen führen gemäß § 123 Nr. 7 SchulG Berlin zum Zweck der Erfüllung ihrer Bildungsaufgabe eine gemeinsame Teilnehmerdatenbank, um die bezirksübergreifende Teilnahme an Kursen zu ermöglichen und die Verwaltungsprozesse effizient zu gestalten.
4. **Speicherdauer und Löschung**
Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten gemäß der LHO Berlin zwischen sechs und zehn Jahren aufbewahrt. Ihre Daten werden für andere Verwendung gesperrt, es sei denn es liegt eine anderweitige Berechtigung im Sinne des Art. 6 DSGVO z. B. eine Einwilligung vor. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung, erfolgreicher Bezahlung des Kursbeitrags bzw. bei Dauerlastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht.
5. **Ihre Rechte**
 - (1) Sie haben jederzeit das Recht, kostenfrei Auskunft über die bei der vhs gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu korrigieren sowie Daten sperren oder löschen zu lassen. Wenden Sie sich hierzu per E-Mail bitte an: datenschutz@vhs-spandau.de
Ferner können Sie den Datenverarbeitungen widersprechen und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen.
 - (2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren, z. B. wenn Sie davon ausgehen, dass diese ohne ausreichende rechtliche Grundlage erfolgt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219, 10969 Berlin
Telefon: 030/138 89-0, Telefax: 030/215 50 50
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de